

07|2006

DÜRENER

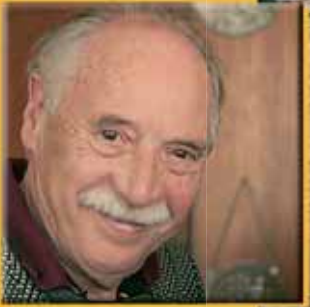
WER
WAS
WANN
WO

ISSN 1860-6040

ILLUSTRIERTE



Super Markt
in der City



Karriere
am Klavier



Mit dem Mini
unterwegs

**Tajna Tanovic:
Von Burgau zum Broadway**

www.duerener.info

DÜRENER NAMEN



Ulrich Stockheim, Unternehmens- und Kommunikationsberater aus Düren war Talkgast in der WDR-Sendung „hart aber Fair“ mit **Frank Plasberg**. Es ging um Manager und Moral und aktuell um den Fall Siemens und die Frage: „30 Prozent Gehaltserhöhung - trotz grober Management-Fehler: Das war selbst dem Siemens-Chef dann doch zu peinlich. Er verzichtet auf Gehaltserhöhung, rettet das seinen Job? 3000 Handy-Mitarbeiter haben auf Lohn verzichtet, als Dank droht jetzt die Kündigung. Sauereil! sagt die Politik. Was sagt uns das Beispiel Siemens?“ Weitere Gäste in der Runde waren **Christa Thoben**, CDU, NRW-Wirtschaftsministerin, **Helmut Laakmann**, ehem. Betriebsleiter Krupp-Walzwerk Duisburg-Rheinhausen, **Sky du Mont**, Schauspieler, „erfolglosen Bossen sollte man das Gehalt kürzen“, **Annelie Buntenbach**, Mitglied im DGB Bundesvorstand und **Anselm Bilgri**, Priester und Unternehmensberater.

Der Dürener Unternehmens- und Kommunikationsberater **Ulrich Stockheim** ist überzeugt: „30 % mehr Gehalt für den Siemens-Chef wären in Ordnung gewesen, denn Vorstandsgehälter müssen dem weltweiten Vergleich standhalten und motivieren.“

„Danke, danke! Ich bin sprachlos!“ Völlig überwältigt war **Christine Schwahn**, als Landrat **Wolfgang Spelthahn** der Dürenerin jetzt im Namen von Bundespräsident **Horst Köhler** das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ans Revers heftete. Als sie die Sprache dann wiedergefunden hatte, berichtete sie, wie sie die Nachricht von der hohen Auszeichnung erreicht hatte. „Als ich den Brief aus Berlin gelesen hatte, habe ich es nicht glauben können und es bis vergangene Woche ganz für mich behalten. Und als ich es euch dann doch erzählt habe, habt ihr mir gesagt: Mensch, freu dich doch!“ Und das tat sie an diesem Nachmittag auch – und zwar umso kräftiger. „Sie sind nun Mitglied des exklusivsten Clubs Deutschlands; einen, in den man sich nicht einkaufen kann, sondern in den man vom Bundespräsidenten berufen wird. Sie haben sich das durch langjährige, harte ehrenamtliche Arbeit verdient, die weit über das normale Maß hinausgeht“, würdigte Landrat **Wolfgang Spelthahn** die Verdienstkreuzträgerin in Stellvertretung des Staatsoberhauptes. Das Feld, auf dem sie das getan hat, gilt als Männerdomäne par excellence: Der Fußballplatz. Zunächst war **Christine Schwahn**, die von **Hubert Dreesen** aus Düren für die Auszeichnung vorgeschlagen worden ist, bei der SG SW Düren 99 tätig. Von 1967 bis 1984 widmete sie sich der Jugend als Organisationsleiterin, Trainerin und Betreuerin. „Sie umsorgten die jungen Spieler auf mütterliche Weise, achteten auf wärmende Kleidung, versorgten sie mit Tee und Kuchen“, so die Laudatio. Seit 1986 wirkt **Christine Schwahn** als „gute Seele“ beim GFC Düren 09. Sie ist Geschäftsführerin der Senioren-Fußballabteilung und betreut Schiedsrichter. Parallel zum Vereinsengagement ist sie auf Verbandsebene tätig, betreut seit 1990 Mädchen- und Frauenmannschaften des (FVM). Während der Feierstunde überbrachte Bürgermeisterin **Gabi Freitag** die Glückwünsche der Stadt Düren. Für den FVM würdigte Vize-Präsident **Alfred Vianden** die Verdienste der Ausgezeichneten, für den Fußballkreisverband Düren sprach dessen Vorsitzender **Manfred Schultze**.



In Berlin empfängt der CDU-Bundestagsabgeordnete **Thomas Rachel** im Jahr rund 33 Besuchergruppen von der Rur, um ihnen den Bundestag vorzustellen. Jetzt kam der Bundestag nach Düren, um sich auf dem Kaiserplatz zu präsentieren. **Thomas Rachel** begrüßte als einen der ersten „neugierigen“ Bürgermeister **Paul Larue**. Der Dürener MdB und Obmann der CDU/CSU Bundestagsfraktion für Bildung und Forschung erläuterte, dass alle Wahlkreise einmal in jeder Legislaturperiode von dem Info-Mobil besucht werden. Nach der Wende hat der Bundestag in den neuen Bundesländern mit dieser Informationsarbeit begonnen. Doch da sich herausstellte, das auch in den alten Bundesländern viele Bürger nicht zwischen Regierung und Bundestag unterscheiden können, wurde die Informationstour auf die gesamte Republik ausgeweitet.



Otto Waalkes hat wieder einmal nach Düren gefunden. Diesmal war es nicht die Liebe als vielmehr eine Werbetour für seinen neuen Film „7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug“ die ihn zusammen mit den Zwergen **Ralf Schmitz**, **Hans Werner Olm** und **Norbert Heisterkamp** an die Rur führte. Rund 1200 Fans der Zwerge bereiteten den Komikern am Comet-Cinema einen stürmischen Empfang.

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

Weihnachten, der Jahreswechsel stehen ins Haus. Intensive Wochen der Vorfreude mit dem Weihnachtsmarkt und des Feierns – Themen, die diese Ausgabe der DÜRENER Illustrierten prägen.

Und dann haben wir Menschen besucht, die von Düren weggingen und in New York ihr Glück suchten, wie Franz Mohr. Eigentlich sollte es ein lockeres Interview über den „amerikanischen Traum“ werden: Ein Dürener geht 1962 über den großen Teich und macht Karriere. Kaiser und Könige, Präsidenten und vor allem Musiker gehörten zum Alltag von Franz Mohr. Doch dann sitzt da ein 79jähriger gestandener Mann vor mir und hat Tränen in den Augen. Er erzählt ergreifend über das 62 Jahre zurückliegende Inferno über Düren, welches er erlebte und überlebte, ihn prägte und sein Leben für immer veränderte... Der Zufall und journalistisches Glück hat uns auf

die Spur von Franz Mohr aus Düren in New York gebracht und obwohl er seine Erinnerungen in einem Buch festgehalten hat, ist seine Geschichte hier in Düren offenbar nie publik geworden.

Ein Grund mit Auszügen aus Franz Mohrs Buch auf den 16. November einzugehen – aber auch einen Dürener vorzustellen, der den Ruf hat, der beste Zirkeltechniker weltweit zu sein und auch heute noch im Alter von 79 Jahren mit dem Flügel von Wladimir Horowitz um die Welt reist.

Viel Spaß beim Lesen,
Ihr **DÜRENER** Team

Bohmer



Dienstleistungen & Service

...dueren.de
...duerener-service-betrieb.de
...deko-may.de
...dkb-dn.de
...reisebueroschwarz.de
...reprotec.de

Gastronomie

...ausschankbetriebe-schuetz.de
...ollis-lounge.de
...landhaus-welk.de
...kartoffel-kueche.de
...dimitra-dn.de

Geld und Finanzen

...sparkasse-dueren.de
...lothmann-partner.de

Rund ums Auto

...autohaus-anderson.de
...autohaus-conen.de
...reifenblank.de
...fs-rauch.de
...schmitt24.com
...autolackprof.de
...mercedes-herthen.com
...ferebauer.de
...kucki-mobil.de

Beauty

...work-at-hair.com
...kallscheuer.com

Industrie

...anker-dueren.de
...gkd.de

Telefonie & Computer

...dn-connect.de
...rurweb.de
...soco.net
...hw-store.de

Recht

...bauchmueller-buecker.de
...dettmeier.de
...mm-recht.de
...rechtsanwalt-saettele.de

Kunst, Kultur & Musik

...burgerstiftung-dueren.de
...arenakreisdueren.de
...becker-und-funck.de
...museum-dueren.de
...schweess-foeoess.de
...eifelblech.de
...ralf-dressen.de
...buureband.de
...die-gaeng.de
...duerener-jazztage.de
...endart.de
...galerie-iris.de
...galerie-vetter.de
...hausderstadt.de
...komm-dueren.de
...ziehn-dickmeis.de

Optik

...duell.de
...heid-optik.de
...optik.li

Sport, Hobby & Freizeit

...schleifers-carouselle.de
...demonsootball.de /
...btv1864.de
...duerenertv.de
...duerener-unterwasserclub.de
...huepfburgenverleih.de
...dueren99.de
...hergarden.de

Haus & Garten

...frankeundpartner.de
...gunkel-team.de
...ostyle.de
...blumenlizenzen.de
...kelzenberg.com
...cera.de
...trendco.info
...superwurm.de
...weiser-co.de
...glas-porschen.de



Der fassfrische Geschmack
macht es so beliebt *Bitte ein Bit*



Bitburger Premium Pils – das meistgezapfte Bier Deutschlands. www.bitburger.de

Der Friedrich-Ebert-Platz bei herbstlicher Dämmerung. Fährt man hindurch ist man meistens von Hektik getrieben. Von oben stimmt der Blick, geprägt von den „kreisenden“ Autos mit ihren weißen, gelben und roten Lichtern, die Spuren auf diesem Foto hinterlassen, auf die kommende Adventszeit ein. Statisch dagegen die Kiefern als „Schauspieler“ dieser verkehrsreichen Bühne auf ihren Teppichen aus glänzendem Edelstahl - ruhende Pole inmitten Dürens größter Drehscheibe.



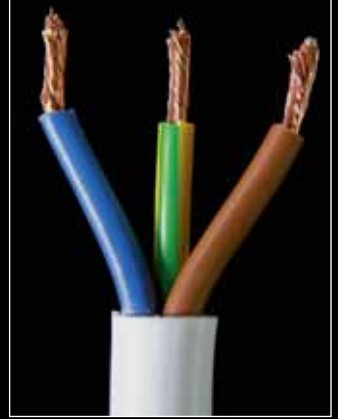


Elektrotechnik

Bernd Ohlemeyer
Meisterbetrieb
Burgstraße 18 • Merzenich

www.elektrotechnik-ohlemeyer.de
info@elektrotechnik-ohlemeyer.de

t.: 02421 / 93640 - 0172 / 2405977



Freie
Kegelbahntermine!

Hotel-Restaurant

zum Nachtwächter

Bernd Heinen

das gutbürgerliche Restaurant



frische
Muscheln!

Kölner Landstraße 12
52351 Düren

Telefon: (0 24 21) 7 50 81-82

Mo. - Sa. 17 - 24h, - sonntags Ruhetag

Wir machen Urlaub:

22. Dezember 06 bis 7. Januar 07

DÜRENER VORWORT

Liebe Dürerinnen und Dürerer,
liebe Gäste,

über unserer Stadt liegt vorweihnachtlicher Glanz! Der Weihnachtsmarkt unter seinem Sternendach vor dem Rathaus ist wieder Attraktion für Jung und Alt! Ein facettenreiches Rahmenprogramm ergänzt die Angebote der Verkaufsstände. Erstmals engagieren sich dabei auch die Kirchen in besonderer Weise. Auf dem Wirteltorplatz heißt die beliebte Weihnachtskirmes kleine und große Gäste willkommen.

Gemütliche Restaurants, Cafés und Bistros laden nach dem Besuch der Dürerer Innenstadt mit ihrem qualitätsvollen Einzelhandelsortiment zum Verweilen ein.

Dies ist eine gute Zeit, Gemeinschaft zu pflegen sowie andererseits auch Ruhe und Besinnung zu suchen. Gottesdienste, adventliche Konzerte, Ausstellungen und zahlreiche andere kulturelle Veranstaltungen sind ebenfalls lohnende Gründe, die Dürerer City zu besuchen.

Dabei vergessen wir das Engagement für sozial Schwächere nicht. Jetzt ist auch die Zeit des Schenkens und Teilens. Zahlreiche Aktionen geben Gelegenheit dazu.

Uns allen wünsche ich eine gesegnete frohe Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr

Paul Larue
Bürgermeister





Das Schenkel-Schoeller-Stift in Düren

- Seniorenpflegeheim
- Seniorenwohnungen

Gute und zeitgemäße Pflege und Betreuung

Eigene Küche und Heimcafé

Vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot

Bewegungsbad und Physiotherapie

Bibliothek und Internetcafé

Unsere Einrichtungen sind von einem unabhängigen Gutachter nach DIN EN ISO 9001:2000 qualitätsgeprüft


DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat: 01 100 030854

Schenkel-Schoeller-Stift
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
Tel. 0 24 21 / 596-0
Fax 0 24 21 / 596-144
eMail info@schenkel-schoeller.de
Leitung: Hans-Joachim Thiem

Zu einem persönlichen Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich auch auf unseren Internet-Seiten

www.schenkel-schoeller.de

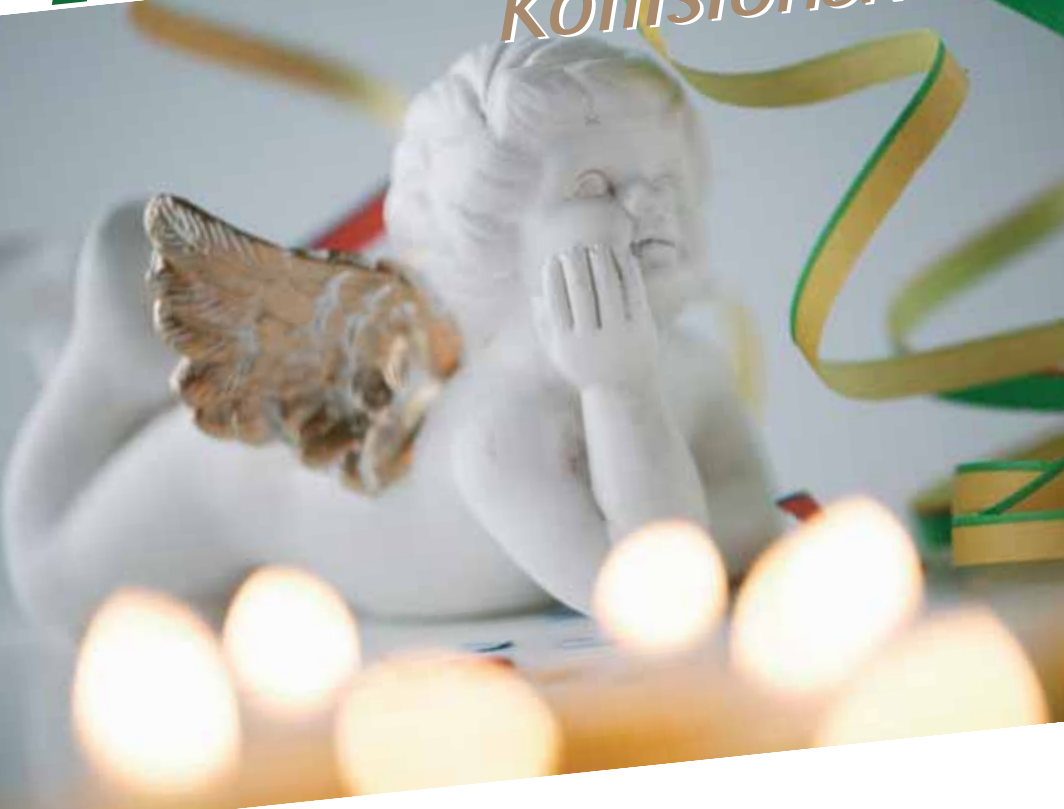




Ort der Geborgenheit

Schloemer-Gruppe · Düren

Luftschlangen auf Kollisionskurs



Eigentlich ist die Zeit gekommen, zu der die Engel in der City landen und auf das Weihnachtsfest mit Kerzenschein einstimmen. Die Wochen im November sind aber auch traditionell eine Zeit, in der man trauert und den Verstorbenen gedenkt. Der November ist ein ruhiger Monat, geprägt durch Allerheiligen, dem Totensonntag und dem Volkstrauertag. In diesem Jahr in Düren allerdings nicht. Konfetti und Luftschlangen begaben sich auf Kollisionskurs mit den im Landeanflug begriffenen Engeln und besonders mit den traditionellen Werten.

So löblich der Gedanke der Nachwuchsförderung für das Brauchtum Karneval ist, um so unverständlicher ist die Entscheidung, im Rahmen der Brauchtumpflege die traditionell vorgegebenen Wege zu verlassen. Alles zu seiner Zeit.

Doch da kommen die Narren, die diesmal ihre Session schon am 5. November an der Rur eröffneten in Bedrängnis.

Die Entscheidung für den frühen Termin basiert auf der Feststellung, dass in Düren am 11.11. keine Narren da sind, die die Session eröffnen wollen - die fahren da lieber nach Köln. Deshalb findet die Veranstaltung nicht zum Stichtag, sondern eben früher statt. Und obwohl in diesem Jahr terminlich alles gepasst hätte, der 11.11. war ein Samstag, kapitulierten die Jecken vor der drohenden Kölner Anziehungskraft und traten die Termin-Flucht nach vorne an. Da passte dann auch der Kinderzug ins Kalkül, es gab keine Verfügbarkeitsprobleme mit den vielen Musikzügen - da alle anderen Narren im Umland noch in den Startblöcken ausharrten.

Doch wie geht es weiter?

Da ist nämlich noch ein weiterer traditioneller Termin - ganz abgestimmt auf den Nachwuchs: Sankt Martin. Auch dieser Mann beansprucht den 11.11. als seinen Tag und daran wird wohl niemand rütteln wollen. Man sieht schon mit ein wenig Phantasie, wie die Kinder in Düren - sollte der Kinderzug im November etabliert werden - wie beim Staffellauf die Pappnase gegen die Laterne wechseln. Und wenn die Zeit gar nicht reicht im Cowboy-Kostüm, entsprechend bewaffnet, den Martin auf dem Pferd eskortieren, um dann den Kamelle-Beutel gegen den Weckmann zu tauschen. Wer sich die Brauchtumpflege auf die Fahne geschrieben hat, sollte Karnevals-Umzüge im November und Dezember lassen. Ab Januar ist reichlich Gelegenheit Alaaf zu rufen. Dann passt es.



Von
Fisch

bis
Fete



Party
Service



R. Thiel GmbH
Fischrestaurant „Bremerhaven“
Catering & Party-Service
Bistro „da capo“ im Haus der Stadt
Düren - Zehnhofstraße 20 / T.: 02421 / 13671

Schuh Sport Orthopädie
Heidbüchel
 Meisterbetrieb

**Montag,
 20. November,
 10⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr,
 MBT-Event
 in Düren
 Beratung - Info
 Probelaufen!**

Liebe Deine Füße!




Lindenstraße 8 Kölnstraße 67
 52399 Merzenich 52351 Düren
 t: 0 24 21 / 3 40 75 t: 0 24 21 / 1 64 99
 heidbuechel-gbr@gmx.net



Die Jazzformation „Jazzaster“ eröffnete im Café Extrablatt am Markt die Extrajazz-Saison. Jeweils am 3. Donnerstag eines Monats präsentiert der Jazzclub den Extrajazz im Extrablatt. Kostenlos. Der gute Zuspruch unterstreicht die Rolle des Jazz an der Rur, was jährlich mit den Jazztagen, 2007 zwei Wochen nach Annakirmes im August, seinen Höhepunkt findet. Jazzaster ist eine Formation junger Schülerinnen und Schüler des Wirteltor-Gymnasiums mit breitem musikalischem Spektrum und sicherlich viel Potential.

Alina stellte schon mit ihrer Geburt einen Rekord auf: Sie ist das 1000. Baby, das in diesem Jahr im Birkesdorfer St. Marien-Hospital den ersten Schrei tat. Die überglückliche Mutter Tamara Schwedt aus Düren freut sich über die Geburt der stolzen Tochter, 3.125 Gramm schwer und 50 Zentimeter groß. Alinas Bruder ist im Oktober 2003 ebenfalls im St. Marien-Hospital zur Welt gekommen. Die Großmutter von Tamara Schwedt war bei der Geburt von Urenkelin Alina dabei und berichtet, dass es sich bereits um ihr 21. Enkelkind handelt. Das Team des St. Marien-Hospitals beglückwünschte Tamara Schwedt zum Ereignis und überreichte einen Gutschein über 100 Euro. Das St. Marien-Hospital hat auf der Internetseite [www.marien-](http://www.marien-hospital-dueren.de)



[hospital-dueren.de](http://www.marien-hospital-dueren.de) einen besonderen Service eingerichtet. Unter der Rubrik „Babygalerie“ sind tagesaktuell die Fotos der Neugeborenen im St. Marien-Hospital zu sehen. So auch das Bild der ganz jungen Dürenerin. Unser Bild zeigt von links:

Edith Senz, Stationsleitung, Elvira Jehlen, Assistenzärztin Gynäkologie, Hebamme Katrin Küppers, Günter Schmalen, Kfm. Direktor, Mama Tamara Schwedt mit Alina und die stellvertretende Pflegedirektorin Sascha Katharina.

**REINHARD SÄTTELE
 RECHTSANWALT**

Tivolistrasse 41
 52349 Düren
 t.: 0 24 21 / 4 30 33
 f.: 0 24 21 / 40 86 79

Sprechstunden
 nach Vereinbarung

Zugelassen auch
 beim
 Oberlandesgericht Köln

www.rechtsanwalt-saettele.de



Das insolvente Autohaus SLS ist von der Kölner La Linea Gruppe übernommen worden. Das Steuer hat jetzt Peter Steingass in der Hand. Karl-Heinz Jansen (stehend) wird die Dürener Geschäfte leiten. La Linea betreibt je zwei Autohäuser in Köln und Bonn, sowie je eins in Bergisch Gladbach und Euskirchen. La Linea ist die Nummer 5 der Deutschen Volvo-Händler und wie Peter Steingass berichtet die Nr. 1 bei Volvo-Jahreswagen. Neben Volvo und jetzt Ford in Düren vertreibt La Linea Land Rover und Škoda.



Weil die Dürener fleißig in der Lotterie spielen, „gewannen“ jetzt 101 Vereine rund 110 000 Euro. Die Sparkasse schüttete erneut Erträge aus dem PS-Sparen an Vereine und Institutionen aus. Sparkassenvorstand Adolf Terfloth machte, bevor die Bereichleiter die Schecks übergaben, deutlich, dass sich die Sparkasse mit den erwirtschafteten Beträgen in der Region wieder engagiert. Die Ausschüttung aus dem PS-Sparen, der immer wieder in Schulen, Vereinen und Hilfsorganisationen Finanzierungslücken schließt, sei nur ein Teil dieses Bestrebens. Von den 110 000 € flossen 40 550 € alleine in die Stadt Düren. Nach einem Musikvortrag von Schülern des Rurtalgymnasiums erhielten im einzelnen:



Arnoldsweiler Turnverein e.V., 1.500€; 1. Badminton Club Düren 57 e.V., 1.500€; DLRG Bezirk Kreis Düren e.V., 800€ 1. Dürener Tischtennis Club 1932/51, 600€, Dürener Reiter-

verein e.V., 2.000€, DTV Dürener Turnverein 1847 e.V. Schwimmabteilung, 1.000€; DTV Dürener Turnverein 1847 e.V. Heinrich Contzen Haus, 1.000€; Eifelverein e.V., Düren, 1.000€, Förderverein städt. Abenteuerspielplatz e.V., 1.000€; Förderverein HS St. Josef, Düren, 1.000€, Förderverein Musikschule Düren e.V., 2.500€; Förderverein der städt. GGS Paul-Gerhardt-Schule, 500€; Förderverein kath. Kindertagesstätte St. Joachim, 2.000€; Städtisches Rurtalgymnasium, 2.000€; Förderverein der Bürgewaldschule, 800€ Förderverein des Dürener Karmel e.V., 2.000€; Justiz-Sport-Club 1959 e.V., 800€; Kath. Pfarre St. Josef kath. Öffentliche Bücherei, 250€; MTK-Boxen Aachen e.V. Abteilung Düren, 250€; PRO FAMILIA Beratungsstelle, 1.500€; Sozialdienst kath. Frauen e.V., 1.000€; Spielvereinigung Schwarz-Weiß 1896 e.V., 800€; St. Bonifatius Schützenbruderschaft e.V. Düren-Ost, 3.000€; Theatergruppe „Die Kunterbunten“ e.V., 1.000€ Verkehrswacht Düren e.V., 1.000€; Angler-Interessengemeinschaft Echtzer See e.V., 700€; Förderverein kath. Kindergarten St. Michael Lendersdorf e.V., 600€; Förderverein der kath. Grundschule St. Michael Lendersdorf, 2.500€; Förderverein AWO-Kindertageseinrichtung „Drachenburg“, 500€; Förderverein städt. Kath. Grundschule Echtz e.V., 500€; Gürzenicher FC 09 e.V.,

Tischtennisabteilung, 800€; Gürzenicher Turnverein 1881 e.V., 500€; Kath. Pfarre St. Martin, Birgel kath. Öffentliche Bücherei, 250€; MV Arnoldweiler am Tagebau Hambach e.V., 600€; Schützenbruderschaft

vom hl. Erzengel Michael, 500€; TTC Hoven e.V. 1980, 500€; TuS Germania Birgel e.V., 800€; U.S.A.R. Task-Force e.V., 500€; Verein für Sporttherapie und Rehabilitation e.V. Düren-Birkesdorf, 500€.



by *Britta v. Fasch*

Outlet-Verkauf

Exclusive Designer-Öfen

Vorführ-Öfen



Designbeispiele

ab 998,- €

CERA Design GmbH
 Am Langen Graben 28 · D-52353 Düren
 A4, direkt an der Ausfahrt Düren;
 Gewerbegebiet «Im Großen Tal»
www.cera.de



Der heutige Seniorchef dachte noch nicht an seinen Posten als Vorsitzender der Dürener Einzelhändler. In den 50er Jahren machte es Rolf Gunkel wesentlich mehr Spaß im Tretauto durch die Wirtelstraße zu fahren und Werbung für das elterliche Geschäft zu machen. Jetzt feiert Elektro Gunkel das 75jährige Bestehen. Für Sohn Uwe Gunkel, der heutige Geschäftsfüh-



Aus Ruinen zur futuristischen Fassade

Dürener reichen sich die Hand.

Zustiftungen
für die
Bürgerstiftung Düren sind ab 500 €, auf **Konto 104 022 401** möglich.

Spenden, in jeder beliebigen Höhe, werden auf **Konto 104 022 402** überwiesen. Beide Konten bei der Dresdner Bank, BLZ: 37080040.



nosauriern“ der Kommunikationstechnik zu sehen. Schon 1949 öffnete das Geschäft an der Wirtelstraße neu. Aus dem anfänglichen ebenerdigen Behelf entstand langsam das Geschäftslokal mit seiner heutigen Größe.

Spektakulär die wohl damals höchste Schaufensterscheibe in der Dürener Innenstadt. Architekt Benno Sommer hatte den kühnen Plan entwickelt und umgesetzt. Gunkel präsentierte seine Waren in der recht engen Front über drei Etagen, komplett von der Straße einseh- und unübersehbar.

rer, ein Grund in der Bilderkiste zu kramen. Gefunden hat er dabei zahlreiche Bilddokumente aus den Nachkriegsjahren die das Wachsen des Geschäfts an der Wirtelstraße aus Ruinen heraus dokumentieren. Im Schaufenster, das ebenfalls im Stil der 50er dekoriert ist, sind derzeit diese Bilder in Nachbarschaft von „Di-





Seit 110 Jahren am Ort, in der vierten Generation geführt, ein Sortiment, wie man es aus Großstädten kennt: Juwelier Hündgen in der Wirtelstraße ist eine der besten Adressen in Düren, wenn es um Schmuck und Uhren geht.

Das inhabergeführte Unternehmen, geleitet von den Brüdern Peter und Guido Duell, zeichnet sich durch hohe Fachkompetenz und kundenorientierten Service aus.



Ein trendiges Uhren- und Schmucksortiment befriedigt jeden Wunsch und endet bei Produkten exklusiver



 **HÜNDGEN**

Marken wie „Chopard“ oder „Breitling“. Marken, die in Düren ausschließlich bei Hündgen erhältlich sind. Ebenso jetzt neu im Programm „Maurice Lacroix“. Diese feine und edle Uhren-Manufaktur, setzte mit der aktuellen „Masterpiece“ in der Branche ein Zeichen. Juwelier Hündgen stellt so eindeutig unter Beweis, auf der Höhe der Zeit zu sein.

Von der Steinkette im aktuellen „Ethno-Look“ bis zum handgefertigten Unikat, bieten die Brüder Duell frischen, mo-

dischen und edlen Schmuck. Wert legt man über den Verkauf hinaus auf umfassenden Service.

Dazu Uhrmachermeister Peter Duell: „Unser langjähriges, geschultes Personal in Verbindung mit unseren Fachwerkstätten für Uhren und Schmuck sind die optimale Basis unseres hohen Qualitätsstandards bei Beratung und Service. Viele Kunden aus der weiten Region sind Hündgen seit Jahrzehnten treu. Für unsere Mitarbeiter und Familie das allerbeste Lob.“



Masterpiece Double Retrograde
Passion for Details:
retrograde 24-h Anzeige
einer 2. Zeitzone, retrograde
Datumsanzeige, kleine
Sekunde, handverziertes
Handaufzugswerk.
www.mauricelacroix.com

MACHEN SIE SICH NICHT ES WIE DIESE UHR. NUR IM KREIS. DREHEN SIE



CERRUTI 1881
SWISS WATCHES

BREITLING
1884

ESPRIT

FOSSIL
1974

FESTINA



MAURICE LACROIX
Switzerland
Tomorrow's Classics

VIVENTY
NEARLY CLASSIC
TIMEWEAR & JEWELS

JOOP!

TISSOT
Swiss Watches since 1853

MICHEL HERBELIN
PARIS

EMPORIO ARMANI

DUGENA

ELYSEE
SEIT 1960
DÜSSELDORF / GERMANY

www.reprotec.de



- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
 Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
 52351 Düren
 Tel.: 02421-28900



Kinder, Kälte und Kamelle

Die Kinder hatten sichtlichen Spaß und Freude. Auch wenn sie, wie die vielen Zuschauer am Straßenrand froren. Auf diese Kälte hatte sich so schnell niemand eingestellt. Die Dürener Narren eröffneten ihre Jahreszeit, die närrische Session. Eingebettet in das Spektakel auf dem Markt fand diesmal erstmals ein Kinderkarnevalszug statt. Über eine Stunde lang zogen tausende Kinder bunt kostümiert durch die Innenstadt. Kamelle werfend und Alaaf rufend.

Prinz Michael und Prinzessin Renate hatten die Idee zu



diesem Ereignis gehabt und den Zug angeregt. Der Hintergedanke ist, den Kinderkarneval in Düren zu stärken und den Nachwuchs aktiver am Geschehen zu beteiligen. Tanzgruppen, Tanzgarden, Tanzschulen, Schulklassen, Vereine und Vereinigungen hatten alles angeboten, was zum Nachwuchs zählt. So sah man lustige Clowns, freche Hexen, zünftige Cowboys und allerlei Kostüme, die die Kinder voller Phantasie gebastelt hatten. Zahlreiche Musikkapellen sorgten für die nötige Marschmusik. Und nicht nur im Mini-Lindwurm waren bunte Kostüme zu sehen, auch am Straßenrand



zeigten sich große und kleine Menschen mit Narrerkappe und originell kostümiert.

Mittendrin in der Menschenmenge das inzwischen abgelöste Prinzenpaar. Begeistert darüber, dass ihre Idee so viele Menschen in die Stadt gelockt hatte.

In den nächsten Jahren soll der Kinderzug zu einer festen Einrichtung des Dürener Karnevals werden.



Podologische Fußpflegetermine nach Vereinbarung.



Mit uns gehen Sie gut.

FALTER
 orthopädie & podologie

Uferstr. 10 • 52249 Eschweiler
 Tel.: 02403 / 557190

Arnoldweiler Straße 21
 Paulusklinik • 52349 Düren
 Tel.: 02421 / 201185

E-Mail: Th.Falter@t-online.de
 Internet: Falter-Orthopaedie.de



Die Ausstellung und die Galerie ist montags – freitags von 9 – 18.30 Uhr, samstags von 9 – 18 Uhr geöffnet, an den Sonntagen* bis Weihnachten ist die Galerie von 14 bis 18 Uhr zur Besichtigung geöffnet.



Zum Ende des 75-jährigen Geschäftsjubiläums zeigt die Galerie Ziehn & Dickmeis in der Kölnstraße 65 in einer Weihnachtsausstellung auf über 500 qm Ausstellungsfläche ausgesuchte Arbeiten aller in der Galerie vertretenen Künstler. Zur Eröffnung, Sonntag, 19. November, von 12 bis 18 Uhr sind alle Kunstfreunde eingeladen. Im Bereich moderner Graphik werden Werke weltbekannter Künstler wie Alt, Barlach, Chagall, Dali, Dussau, Engel, Friedlaender, Gauguin, Görg, Götz, Hundertwasser, Kandinsky, Liebermann, Mack, Miró, Penck, Picasso, Tormi, Wunderlich und Zille gezeigt.

Im Bereich der Malerei werden Gemälde des Eifelmalers Prof. Fritz von Wille (1860 -1941) und Arbeiten des 1989 verstorbenen Eifelmalers Georg Neuhäuser gezeigt. Einen



Kölnstr. 65 • 52351 Düren
Telefon 02421/15128 • Fax 15705

Schwerpunkt der Weihnachtsausstellung bilden Gemälde des weltbekannten Impressionisten Ingfried Henze-Morrò, der vor kurzem sein 80. Lebensjahr vollendete und auf dem Höhepunkt seiner künstlerischen Schaffenskraft steht.

Ikonen des 16. – 19. Jahrhunderts.

Bei den Bronzeskulpturen werden sechs neue nummerierte und signierte Arbeiten von Otmar Alt vorgestellt, die in einer Auflage von 499 Exemplaren gefertigt worden sind. Die Bronzearbeiten sind in den typischen Farben Otmar Alts handbemalt und dann gebrannt worden. Dabei wieder über 250 russische

Zur Weihnachtszeit werden über 100 Krippen und Krippenzubehör aus aller Welt in einer großen Krippenausstellung angeboten. Bei allen Krippen besteht für Krippenfreunde und Sammler eine Nachkaufgarantie.

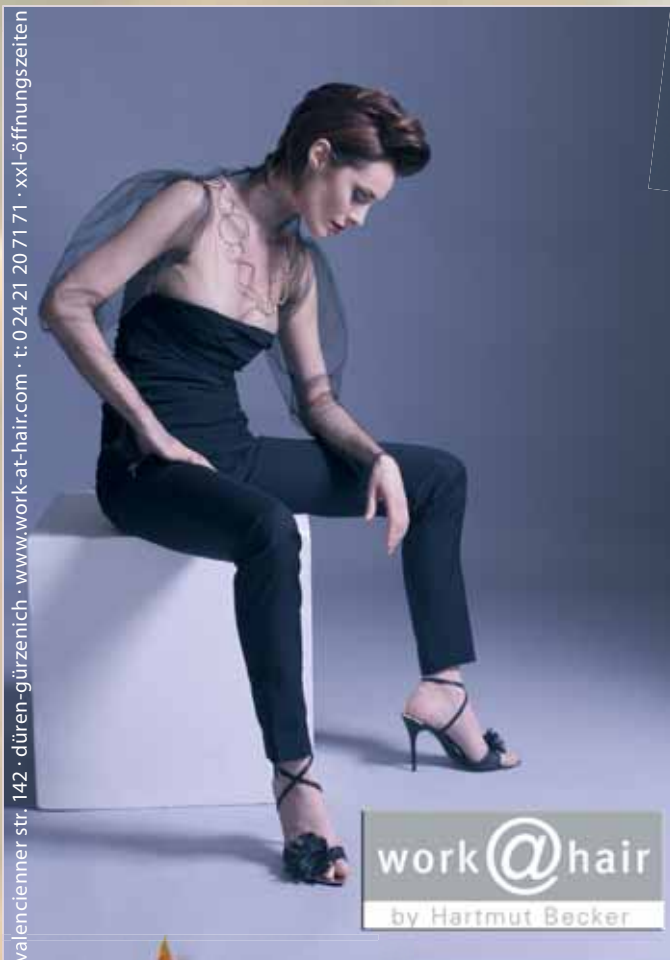
Eine Vorbesichtigung von Teilen der ausgestellten Kunstobjekte ist auch im Internetkatalog auf der Homepage der Galerie mit über 150 Abbildungen möglich: www.ziehn-dickmeis.de

In diesem Jahr werden auch original Likörrelle des bekannten Musikers und Malers Udo Lindenberg gezeigt. Udo Lindenberg, der unter anderem seine Arbeiten schon in der Bundeskunsthalle in Bonn ausstellte, beschreibt seine weltweit patentierte Erfindung, das Likörrell, das er an den Bars dieser Welt geschaffen hat, wie folgt: „Man braucht dafür ein Blatt Papier, einen Filzstift und Likörfarben wie Eierlikör, Grenadine, Banane Grün und Blue Curacao. Das Ergebnis wird fixiert und mit UV-abweisendem Spezialglas gerahmt. Handsigniert, jedes ein original Lindenwerk!“



Georg Dickmeis mit Henze-Morro / Pariser Boulevard / Öl auf Leinwand

Galerist Georg Dickmeis dankt allen Kunden für die langjährige Treue und gewährt vom 18. November bis 2. Dezember in einem Jubiläumsverkauf 20 Prozent auf Alles (außer Krippen) und auf Krippen und Krippenfiguren fünf bis 15 % Jubiläumsrabatt.



valenciener str. 142 · düren-gürzenich · www.work-at-hair.com · t: 024 21 20 71 71 · xxl-öffnungszeiten

Der Herbst hüllt sich in schwarz und camel



Farben der Stoffe, erdiger die Zusammenstellungen. Und auch die Materialien wandeln sich und richten sich neben der Aufgabe für modischen Chic zu sorgen

Trends die in der Mode Gültigkeit haben, bis in einigen Monaten die Sonne Pullis und Jacken, Mäntel und Schals wieder in den Schrank verbannt. Von sportlich bis elegant reicht

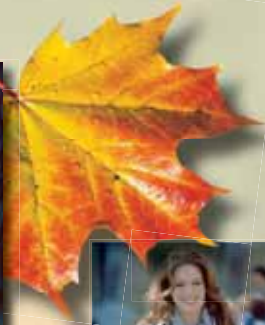
der Regen, aber fast immer ist Strick mit im Spiel. Keine Jahreszeit bietet der mit Phantasie verarbeiteten Wolle so viele Chancen. Strukturen, sogar in leichten Teilungen, bestimmen das modische Bild. Woll-Moulinés und -Zwirne dienen als

Natürlich ist zunächst einmal erlaubt, was gefällt. Es ist ein ungeschriebenes Gesetz, dass sich Mann und Frau - kaum färben sich die Blätter in den Parks und den Wäldern - farblich anpassen. Gedeckter werden die



auch funktionell aus. Die Körperwärme soll drinbleiben und die Winterkälte aussen abprallen. Dazu kommen Regen und Schnee mit ihren Widerwärtigkeiten. Ulf Minnartz erläutert die





**ANWALTSKANZLEI
DR. MICHAEL MAURER**

FACHANWALT ARBEITSRECHT
FACHANWALT MEDIZINRECHT
VEREIDIGTER BUCHPRÜFER

ZEHNTHOFSTRASSE 9 · 52349 DÜREN
TEL. 02421/943 10 · FAX 02421/943 15
E-MAIL.: ZENTRALE@MM-RECHT.DE

IN BÜROGEMEINSCHAFT MIT **THOMAS HARTMANN**

§

Eyecatcher und werden immer mit Baumwolle kombiniert. Funktioneller Komfort sorgt bei allen Styles der Outerwear für den beliebten „Carlo Colucci Mehrwert“. Den bringen beispielsweise abnehmbare Kapuzen, ergonomische Mobilfunktaschen, wasser- und schmutz abweisende Oberflächen und ein aufwendig gestaltetes Innenleben. Angenehm weichen Griff garantiert eine Wäsche mit Silikon. Neu ist die Jacke mit „eingebauter“ Klimaanlage: Die intelligente Highperformance-Technologie stammt aus der Schweiz, nennt sich PCM (Phase Change Material) und stellt dauerhaft bei jeder Temperatur – egal ob warm oder kalt – das persönliche Komfortklima ein. Die Formen sind sportiv: Dazu gehören Kurzblousons, Biker-Styles, Inbetween-Jacken, Longjackets und Parkas. Wichtig für den Winter sind Daunenwesten und -jacken. Ebenso dabei ist der Mantel. Zu den Lederteilen zählen Kurzblousons, Inbetween- und lange Jacken, Blazer und Mäntel. Verarbeitet werden feinstes Lammnappa mit glatter Oberfläche und Prägung, hochwertiges Kalbsnappa, elegantes Neuseeland-Hirschleder und Vollanilin Plongé Lammnappa.



Die Basis bei den sportiven Five-Pockets bilden die bewährten NOS-Formen Marco und Roberto in Standard-Farben und mit Beinweiten von 44 cm. Dazu kommen viele neue Five-Pockets, Chinos und Slacks. Denim bleibt stark und wird jetzt sanfter „ge-used“.



KELZENBERG

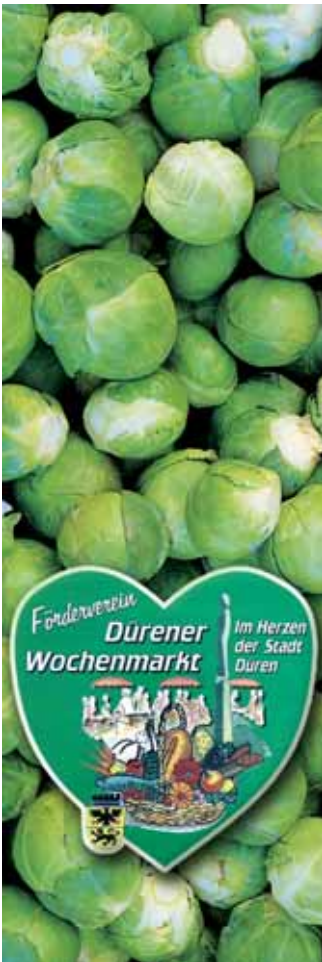
EINRICHTUNGEN



Sinus und Conseta von COR

52355 Düren · Kapellenstraße 48
Telefon 0 24 21 / 6 20 51 · www.kelzenberg.com





Eine Stiftung mit Siegel und Nutzen für Dürener

Jetzt hat es die Bürgerstiftung Düren wieder schriftlich: Der Bundesverband Deutscher Stiftungen hat die Dürener Institution geprüft und für gut befunden. Äußerlich kündigt das nun verliehene Gütesiegel über die Qualität der Bürgerstiftung Düren. Schon zum zweiten Mal erhielt die Dürener Stiftung dieses Siegel. Wer der Bürgerstiftung sein Geld anvertraut, der kann sicher sein, dass jeder Cent der Satzung gemäß verwendet wird.

Bis Ende des Jahres benötigt die Stiftung noch einige tausend Euro. Das Ziel lautet am 31. Dezember 100 000 Euro auf dem Stiftungskonto zu haben. Etwas über 92 000 Euro sind bereits vorhanden. Wird das sechsstellige Ziel erreicht, würde der Bürgerstiftung der mögliche Maximalbetrag von weiteren 100 000 Euro von der Stadt auf das Stiftungskonto eingezahlt. Diese hatte sich bei der Gründung verpflichtet zum Stichtag 31. Dezember 2006 das Stiftungskapital -maximal 100 000 Euro- zu verdoppeln.

Die Organisation ist kurz davor dieses maximale Ergebnis zu erzielen. Wer Zustiftungen in diesen Topf leisten will, der kann dies ab einem Betrag von 500 Euro auf Konto 104 022 401 bei der Dresdner Bank (BLZ 37080040) tun. Eine ideale Möglichkeit zur Weihnachten Geld für den guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Zumal dieser Betrag mündelsicher angelegt wird und jährlich aus den Zinserträgen Förderungen vergeben werden. Das Geld bleibt erhalten.

Stifter können so langfristig mithelfen die kulturelle Arbeit in Düren mit zu gestalten. Die Bürgerstiftung wird Anfang 2007 ihre vierte Projektbörse veranstalten. Gemeinnützig tätige Initiativen aus Düren können sich dort um Förderleistungen bewerben. Das Theater TAS, LITduria, ein Tanzworkshop oder Schülerprojekte mit generationenübergreifendem Inhalt standen im Focus. 2007 soll die Sprach- und Lesekompetenz von Grundschulern gefördert werden. Mehr: www.buergerstiftung-dueren.de

*Lichterglanz
und Sternenstaub*

reich verzierte Muster,
exotische Gewürze, üppige Stoffe
tannengrün und beerenrot
sowie Gold und Silber umgeben
Haus und Wohnung
mit einer Weihnachtlichen Poesie
genießen Sie die märchenhafte Welt
unserer Weihnachtsausstellung

VOLKER BÜLOW
MIT LIEBE ZUM DETAIL

Mit *Liebe zum Detail*
Hauptstr. 60, 52372 Kreuzau
Tel. 02422 902 919

von Tag zu Tag



Die Uhr zeigt, welche Stunde geschlagen hat, der Kalender führt durch den Jahreslauf mit seinen Jahreszeiten und Ereignissen. Zwei Kalender, die jetzt zum Jahreswechsel erscheinen werden mit groß-

formatigen Fotos durch das Jahr 2007 begleiten. Claudia Latotzki hat mit ihrer Kamera bekannte Orte der Stadt in aussergewöhnlichen Perspektiven festgehalten, wie die Anna-Kappelle in Berzbuir, versteckt hinter Yuccas oder die Stelen im Stadtpark bei ihrem Winterschlaf unter einer

Sparkassenkalender ist ab Anfang Dezember für Kunden und Nichtkunden in den Filialen kostenlos erhältlich. Der Kalender der „edition cila“ kann ab Ende November überall im einschlägigen Handel bezogen werden.

| | | |
|----|----|-------|
| 1 | DI | DO 17 |
| 2 | MI | FR 18 |
| 3 | DO | SA 19 |
| 4 | FR | SO 20 |
| 5 | SA | MO 21 |
| 6 | SO | DI 22 |
| 7 | MO | MI 23 |
| 8 | DI | DO 24 |
| 9 | MI | FR 25 |
| 10 | DO | SA 26 |
| 11 | FR | SO 27 |
| 12 | SA | MO 28 |
| 13 | SO | DI 29 |
| 14 | MO | MI 30 |
| 15 | DI | DO 31 |
| 16 | MI | |

MAI



VOLLEYBALL BUNDESLIGASPIEL - EVIVO DÜREN VS. OSTSTEINBEKER DÜREN - ARENA KREIS DÜREN



unberührten Schneedecke im gleißenden Licht eines klaren Wintertages.

Die Sparkasse hat Höhepunkte aus Kultur und Sport des Jahres 2006 per Foto „eingefroren“ und lässt diese Ereignisse 2007 nochmals in der Erinnerung aufleben. Der

| | | |
|----|----|-------|
| 1 | DO | FR 16 |
| 2 | FR | SA 17 |
| 3 | SA | SO 18 |
| 4 | SO | MO 19 |
| 5 | MO | DI 20 |
| 6 | DI | MI 21 |
| 7 | MI | DO 22 |
| 8 | DO | FR 23 |
| 9 | FR | SA 24 |
| 10 | SA | SO 25 |
| 11 | SO | MO 26 |
| 12 | MO | DI 27 |
| 13 | DI | MI 28 |
| 14 | MI | DO 29 |
| 15 | DO | FR 30 |
| | | FR 31 |

NOVEMBER



MUSIKWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“ NIEDERAU - SCHLOSS BURGAU

DSE
BESCHRIFTUNG
SCHILDER
STEMPEL

Alle Stempel sofort!

- Stempel
- Schilder
- KFZ-Beschriftung
- Bandenwerbung
- Baustellenschilder
- Fluchtwegschilder
- Magnetschilder
- Digitaldruck
- Warnmarkierung
- Aufkleber
- Verkehrsschilder
- Folienschriften
- Fahnen
- T-Shirt-Druck



Wir beschriften „fast“ alles!



Auch wenn das Rathaus rauchfreie Zone ist - ein Feuerzeug gehört in jeden Haushalt. Zum Beispiel zum Anzünden der Kerzen in der Weihnachts-

kultiges Feuerzeug für diese „Amtshandlung“: Ein Zippo mit eingraviertem Stadtwappen, das erste seiner Art überhaupt.



zeit wie Bürgermeister Paul Larue das jährlich mit dem Adventskranz im Foyer macht. Diesmal nutzt der Bürgermeister ein ganz besonders

Horst Schmidt von Laufenberg+Leisten an der Ecke Kölnstraße/Wirtelstraße hat das Zippo mit Wappen aufgelegt. Damit nicht genug.



werden. Das Motiv-Feuerzeug, diesmal mit dem Rathaus, soll später, je nach Gelegenheit und Anlass, auch mit anderen Dürener Ansichten, jeweils limitiert, erscheinen, berichtet Horst Schmidt, der die DÜRENER-Redaktion schon gebeten hat nach weiteren geeigneten Motiven Ausschau zu halten.

Wappen und Rathaus geben Feuer

Das Rathaus als Motiv auf einem weiteren Zippo ist in einer streng limitierten Auflage von 25 Stück erschienen. Ein Foto in der DÜRENER Illustrierten entzündete den Funken: „Kann man so etwas auf einem Feuerzeug gravieren?“ lautete die Frage. Man kann! Das Ergebnis liegt nun vor. Nach 256 Graustufen aufgelöst, gepixelt und per Laser eingegraben sind die Motive auf die hochglanz polierten Feuerzeuge „transportiert“ worden. Das Zippo mit dem Wappen soll fester Bestandteil im Laufenberg+Leisten Sortiment

Wohl kein Feuerzeug hat eine vergleichbare Karriere hinter sich. Seit über 70 Jahren in der Produktion, über 325 Millionen mal gefertigt, hat sich das aus den USA kommende Feuerzeug einen Kultstatus erobert. Als eine der kleinsten Werbeflächen der Welt genutzt - so wie jetzt für Düren - entstanden Klein- und Sonderserien die neben der banalen Fähigkeit Feuer zu machen für Sammler und Liebhaber inzwischen einen hohen Stellenwert haben.

Zippos bestechen vor allem durch ihre Einfachheit und solide Technik - Zippos funktionieren immer. Jedes Feuerzeug ist mit einer lebenslangen Garantie ausgestattet. Bis heute hat noch niemand eine Reparatur an einem Zippo bezahlen müssen. Die Idee für das Zippo hatte Erfinder George G. Blaisdell 1932 als er ein Sturmfeuerzeug aus Österreich in Händen hielt.



Umfassende Leistungen und Services rund um Bestattungen vom größten Bestattungshaus in Stadt und Kreis!



Bestattungshaus JEAN HAAS

Alte Jülicher Straße 40-44
52353 Düren
Tel.: 02421-41163
Fax: 02421-41565
info@haas-bestattungen.de
www.haas-bestattungen.de

Die Stadt spielt ihre Geschichte

Die Jahre 1501 bis 1543 werden in Düren wieder lebendig. 2007 findet die dritte Auflage des Annamarktes zwischen Rathaus und Annakirche statt. Drei Tage lang, vom 15. bis 17. Juni, werden Bettler und Gaukler, Handwerker, Musikanten, Pilger, Landsknechte aber auch Edelmänner, Fürsten und Könige an die blühendste Epoche Dürens erinnern.



Helmut Göddertz koordiniert im Rathaus die Vorbereitungen für das „Spectaculum“. Ein Markt und der historische Umzug - 700 Aktive haben ihre Teilnahme schon zugesagt - werden die Säulen der Veranstaltung sein. Darum

herum gibt es zahlreiche Aktivitäten, die das Leben Anfang des 16. Jahrhunderts in Düren darstellen.

So ein Markt rund um die Annakirche, ein Fackelumzug mit abendlichem Spectaculum oder ein Ritterturnier auf dem Kaiserplatz mit zusätzlichem Ritterlager.

Verstärkt sollen die Dürener Schulen, Vereine und Organisationen in die Veranstaltung eingebunden werden. Helmut Göddertz ist zur Stelle (Tel.:252276), wenn Hilfe benötigt wird. Vom Schnittmuster für die Kostüme bis hin zur Einbindung in das Gesamtprogramm hat er Vorschläge parat. Mittelfristig soll der alle drei Jahre geplante Annamarkt in Düren von einem eigenen Verein koordiniert werden.



Schmitz & Co. Kaffeerösterei
Seit über 50 Jahren

Kronen Kaffee





*Genießen Sie Ihre Tasse Kaffee in unserem Sitzbereich mit diversen Snacks.
Täglich frisch geröstet, 100% Arabica! Für Vollautomaten und Espressomaschinen.
Schmitz & Co. Kaffeerösterei - Düren - Kaiserplatz 5 - T.: 02421/15218*

Kenner kaufen Kronen-Kaffee!



Der super in der

Hubert Hintzen lässt keinen Zweifel aufkommen. Für ihn ist der Dürener Wochenmarkt der beste Markt der Region: Ein super Markt. Der Gärtner aus Titz ist der Sprecher des Fördervereins des Dürener Wochenmarktes.

Dienstags, donnerstags und samstags ist der Dürener Wochenmarkt die Nr. 1 wenn es darum geht frische heimische Produkte, aktuelle Saison-Produkte aber auch Exoten, Blumen, Süßigkeiten, Gewürze oder Schweineohren für den

Hund einzukaufen. Oder nur einen Plausch zu halten, denn der Dürener Markt ist über die Funktion der Versorgung hinaus ebenfalls einer der wichtigsten Kommunikationsflecken in der Stadt. Hier sieht man sich, hier

trifft man sich, hier erfährt der Dürener Neuigkeiten. Der Dürener Wochenmarkt bildet so auch das Rückgrad der diversen Spezialmärkte, mit denen sich die Stadt in den letzten Jahren einen Ruf gemacht hat.



Im Oktober war es der Herbstmarkt, der verbunden mit einem verkaufsoffenen Sonntag erneut die Massen in die Innenstadt lockte. Und erneut gab es alles was man unbedingt haben oder nicht haben muss: Microfasertücher, Autopolitur, Socken und Unterwäsche dutzendweise, Pferdebalm oder jene innovativen Küchenhelfer, die Gurken, Möhren und Zwie-



www.holzland.de

Über 8.000 m² Parkett



23. November: 18³⁰ Uhr
Info-Abend zum Thema:
Bau & Nutzung
der eigenen Sauna.

An der Garnbleiche 12 • Düren • Tel.: 02421/9534-0
Mo - Fr 8.15 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr
Sonntags Schautag 14 - 17 Uhr - (keine Beratung - kein Verkauf)

Laminat • Parkett • Massivholzdielen • Kork • Linoleum...



er Markt er Region



beln im Eiltempo in Scheiben schneiden und in feine Würfel zerlegen - ganz ohne Tränen.

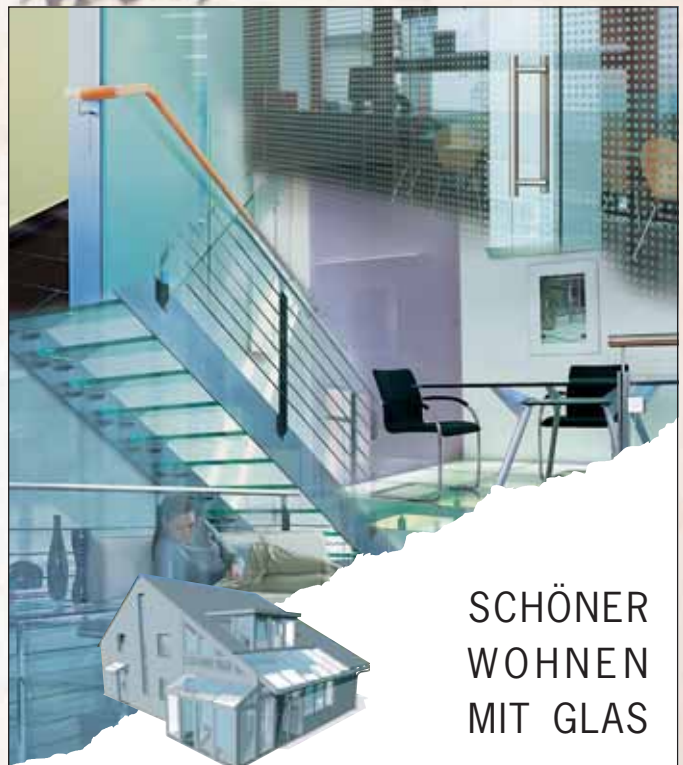
Im Bürgerbüro war derweil zu besichtigen, wieso das seit über 680 Jahre stattfindende Markttreiben in Düren geord-



net zugeht. Exakt 450 Jahre nach der Niederschrift stieß Pressesprecher Helmut Gödertzt bei den Recherchen zum Annamarkt durch Zufall auf die älteste, jetzt bekannte, Marktordnung der Stadt Düren. Stadtarchivar Helmut Krebs stelle die alte Handschrift gerne für eine Ausstellung im Bürgerbüro zur Verfügung. Unter dickem Glas gesichert, konnte man da nachlesen, wie streng kontrolliert 1556 die Waren in die Stadt kamen, zu welchen Zeiten der Handel gestattet war und wer überhaupt auf den Markt auffahren durfte, um den Dürenern Korn und Schafe, Eier, Milch oder Brot zu verkaufen. Neben der alten Urkunde hatte man wei-

tere Relikte der Vergangenheit zusammengetragen, um das Marktgeschehen in Düren über die Zeit zu dokumentieren. Bürgermeister Paul Larue unterstrich bei der Eröffnung den hohen Stellenwert des Marktes

und auch Rolf Delhougne als Fördermitglied des Dürener Wochenmarktes erklärte, dass der Wochenmarkt die Seele sei, die der Stadt in Kombination mit Einzelhandel und Gastronomie Leben einhaucht und die City attraktiv macht.



SCHÖNER
WOHNEN
MIT GLAS

Am Buschfeld 9
52399 Merzenich-Girbelsrath
Tel. 0 24 21/97 66-11
Fax 0 24 21/97 66-66
info@glas-porschen.de
www.glas-porschen.de



Franz Mohr, der 1962 mit seiner Familie von Düren nach New York ausgewanderte - siehe auch Seite 20/21 - erlebte und überlebte das Inferno über Düren am 16. November 1944.

Ein Tag, der sein Leben veränderte.

Mit ergreifenden Worten und unter Tränen erinnert sich der Chef-Konzerttechniker jetzt 62 Jahre später an die Geschehnisse dieses Tages an der Rur. Franz Mohr hat diese Erinnerungen ebenfalls in seinem Buch „Große Pianisten, wie sie keiner kennt“ festgehalten, aus dem wir hier zitieren.

In Boich bei Nideggen war der 17jährige Franz Mohr zum Arbeitsdienst abkommandiert. Da er so nah von Zuhause war erhielt er „Urlaub“, um seine Familie in der Dürener Eintrachtstraße, heute die Frankenstraße, zu besuchen.

Ich kletterte auf das Dach unseres Hauses und beobachtete den Himmel. Warum? Schwer zu sagen. Manchmal empfinden wir im Herzen eine Vorahnung, ein Vorgefühl davon, daß etwas Schreckliches passieren wird.

An die ständigen Luftangriffe waren wir inzwischen gewöhnt. Wenn das Sperrfeuer einmal kurz unterbrochen wurde, kamen wir jeweils aus unseren Unterständen gekrochen, um in der Küche etwas zu kochen und zu essen.

Dach zu klettern, zu beobachten: Im Hof hatten wir Hühner und Kaninchen. Als ich am Morgen die Hühner füttern wollte, fand ich sie alle eng zusammengedrängt in einer Ecke. Um die Körner kümmernten sie sich nicht. Als ich dann den Kaninchen ihr Futter in den Käfig steckte, hockten auch diese verstört in einer Ecke und rührten das Futter nicht an. Das verstärkte in uns das Gefühl, daß irgend etwas in der Luft lag.

Viele der Bewohner hatten

in die Hände der Amerikaner zu fallen als in die der Russen. Als ich also an jenem trüben, kalten Novembertag nach dem Frühstück auf das Dach kletterte, sagte mein Vater: «Ich hole die Fahrräder. Dann können wir in unser Dorf fahren (Nörvenich - Anm. d. Red.) und dort ein paar Tage bleiben.» Meine Mutter machte noch das Mittagessen, und dann wollten wir losfahren. Ich saß noch immer auf dem Dach, als ich plötzlich sah, wie sich lauter B-17 von Westen her nä-

Die ganze Stadt schien auf den Kopf gestellt u

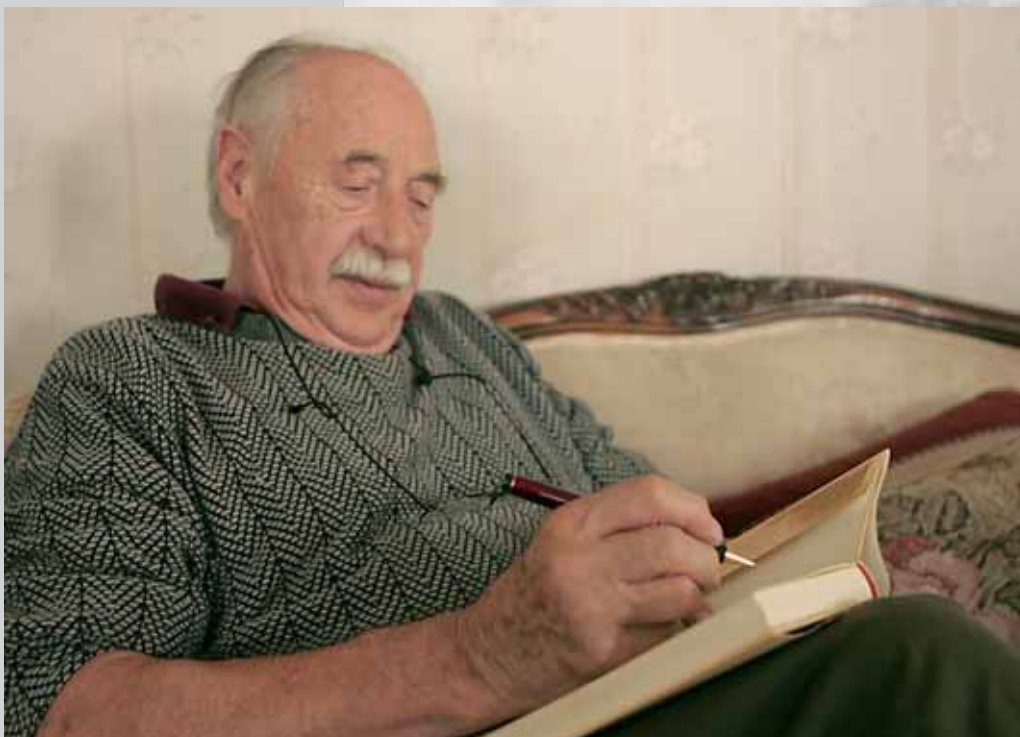


Diese hastigen Mahlzeiten wurden meist von erneutem Artilleriefeuer gestört, und wir eilten dann zurück in den Schutzraum. Doch an jenem, 16. November hatte mich etwas dazu bewogen auf das

Düren bereits verlassen und waren nach Osten gezogen. Mein Vater hatte gemeint, es sei besser, in der Stadt zu bleiben, denn von Westen her kamen die Truppen der Alliierten. Vater sagte, es sei besser,

herten: Flugzeuge, Flugzeuge, Flugzeuge, soweit das Auge reichte, in sehr geringer Höhe. Ihr Dröhnen wurde immer lauter. Ich bemerkte, wie vom ersten Flugzeug ein Rauchsignal ausging, und wußte sofort: Das galt uns!

Mit einem Satz sprang ich vom Dach, rannte die Treppe hinunter und brüllte meinen Eltern zu, sich sofort in den Luftschutzraum zu begeben. Was in den nächsten Minuten geschah, erfassten wir erst viel später. Wir hatten die Feuertür gerade hinter uns zugezogen und verriegelt, als die ersten Bomben fielen. Wir dachten alle, dies sei das sichere Ende. Meine Mutter begann Gott mit lauter Stimme um Erlösung und Bewahrung anzuflehen. Dann gab es eine Pause, und in der Meinung, der Angriff sei vorüber, öffneten wir die Tür. Das Bild, das sich uns beim Hinaustreten bot, ist kaum zu beschreiben. Die eine Seite unseres Hauses war schwer beschädigt, und durch einen



großen Spalt in der Mauer konnten wir sehen, daß die Treppe ganz schief hing. Es herrschte eine extreme Hitze, wie in einem Brennofen. Ein heftiger Wind fegte durch die Straßen und setzte ein Haus nach dem anderen in Brand. Über allem schwebte gelbes, brennendes Napalm oder Phosphor von den Brandbomben. Ich mußte zusehen, wie die Menschen davon erfaßt wurden und direkt vor meinen Augen verbrannten. Aber die Bombardierung war

mit den Händen den Mund zu und rief: «Sei still, Mama, hör endlich auf. Es gibt keinen Gott ... Nein, es gibt keinen Gott!» Kurz nachdem unser Haus diesen Treffer erhalten hatte und alles zusammenstürzte und in Flammen aufging, sah ich direkt über mir ein Loch. Ich zog mich hoch und schob mich hindurch. Der brennende Schmerz löschte jeden Gedanken an die Anderen in mir aus. Ich begann von diesem schrecklichen Inferno fortzurennen. Meine Haut brannte,

eine Handvoll kam mit dem Leben davon. Manche starben erst nach Tagen, lebendig begraben unter den Trümmern ihrer Häuser. Unsere Stadt lag in einem Tal. Während ich weiter meinen Weg suchte, den Berg hinauf, warf ich einen Blick zurück. Die Stadt war ein Meer von Flammen. Der Rauch schien in einer einzigen Säule zum Himmel zu steigen. Ich mußte plötzlich an den Bericht von Sodom und Gomorra denken, als Abraham am folgenden Tag

mein Vater? Wo ist Peter?» Kurz vor Weihnachten 1944 fand ich meine Eltern wieder. Aber Peter hatte es nicht aus dieser Feuerhölle herausgeschafft.

Vater und ich beschlossen, mit den Fahrrädern zurück nach Düren zu fahren, um unser Haus zu suchen und vielleicht etwas über Peter in Erfahrung zu bringen. Wir waren überzeugt davon, daß er tot sein mußte; trotzdem wollten wir es versuchen. Wir fuhren die fünfzehn Kilometer bis in unsere Straße; sie lag völlig in Trümmern. Überall schwelte es noch, und die Hitze war so unerträglich. «Hier können wir nichts mehr tun», sagten wir. «Wir wollen einmal versuchen, an der Front zu schauen.»

Überall wimmelte es von Panzern und Soldaten. Beim Weitergehen hielten uns ein paar Soldaten an und fragten, wohin wir wollten. Als sie hörten, daß wir Peter suchen wollten, ließen sie uns gehen. Wir gingen bis zur Rur. Dort war die Front zum Stillstand gekommen. Auf der westlichen Seite standen die Amerikaner, auf der östlichen die Deutschen. Doch an jenem Tag war alles still. Man hörte keine Schüsse von Maschinengewehren, keine Artillerie, keine Flugbewegungen ... Es war kurz vor Weihnachten.

Während die Dunkelheit sich an jenem kalten, nebligen Dezembertag herabsenkte, wurde die Stille plötzlich vom Klang einer Trompete unterbrochen. Er kam von der amerikanischen Seite her, klar und rein und schön: «Stille Nacht, heilige Nacht; alles schläft, einsam wacht ...» Wir waren ergriffen und begannen leise mitzusingen.

Nachdem der letzte Ton verklungen war, setzte eine andere Trompete ein, diesmal auf der deutschen Seite, ganz in unserer Nähe. Auch sie ertönte hell und klar, mit einer bekannten deutschen Weise: „Ich hatt' einen Kameraden...“

und durcheinandergeschüttelt worden zu sein



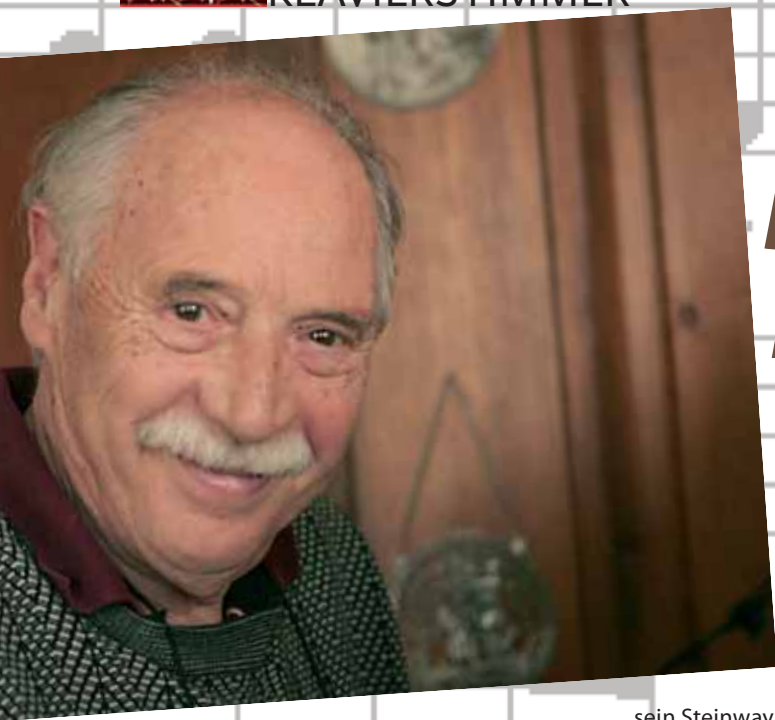
noch nicht vorüber. Weitere Flugzeuggeschwader dröhnten heran und warfen ihre Tod und Schrecken bringende Ladung über uns ab. Ich rannte zurück in unser halbzerstörtes Haus. Die obere Etage stand jetzt in Flammen, aber wir schafften es noch, in den Keller zu stürzen und die Tür hinter uns zu verriegeln. Um uns herum explodierten die Bomben. Dann spürten wir, dass unser Haus getroffen wurde. Dieser Augenblick ist völlig unbeschreibbar. Meine Mutter schrie wieder zu Gott um Hilfe. Und während ich sie hörte, zerbrach plötzlich etwas in meinem Inneren. Ich brüllte: „Mutter, hör auf! Es gibt keinen Gott! Es gibt keine Bewahrung! Es gibt keine Hilfe! Wenn es einen Gott gibt, wie kann er dann so etwas Schreckliches zulassen? Nein, es gibt keine Rettung. Wir werden hier alle verrecken wie Vieh.“

Und ich schrie immer weiter, als hätte ich den Verstand verloren. Ich hielt meiner Mutter

und Blut spritzte über mein Gesicht. Als ich mir einmal mit den Fingern durch das Haar fuhr, lag es plötzlich büschelweise in meiner Hand - wie ein Haarteil oder eine Perücke. Ich rannte weiter. Meine Augen schmerzten so sehr, daß ich sie kaum noch offenhalten konnte. Doch ich hatte noch alle Glieder, Beine, Arme und Hände ... Ich konnte noch über Mauern klettern und weiterlaufen. Wohin? Ich wußte es nicht. Ich rannte nur immer weiter. Wo einmal die Straßen gewesen waren, das war beim besten Willen nicht mehr zu erkennen. Die ganze Stadt schien auf den Kopf gestellt und durcheinandergeschüttelt worden zu sein.

Später erfuhren wir, daß in den knapp zwanzig Minuten des Angriffs 24000 Menschen umgekommen waren - 98 Prozent der gesamten damaligen Bevölkerung. (Vier- oder fünftausend hatten die Stadt vor dem Bombenangriff verlassen.) Nur

auf Sodom hinab sah: «Und siehe, da ging ein Rauch auf vom Lande wie der Rauch von einem Ofen.» So sah Düren in diesem Moment für mich aus. Während ich immer weiter von dieser Stätte des Grauens floh, war mein Weg von unzähligen Leichen gesäumt, Ein Mann schob sein Fahrrad den Berg hinauf. Darüber hing ein Toter, wahrscheinlich ein Familienangehöriger. Ich sah noch viele weitere Tote und einige Verwundete auf Handwagen; dazu viele Verletzte, die sich wie in Trance vorwärts schleppten. Ich war schockiert von all dem Blut und Verderben. Irgendwie schaffte ich es bis Nörvenich. Bauern fanden mich vor ihrer Tür und holten mich herein. Später erzählten sie mir, ich hätte eine ganze Woche durchgeschlafen, ohne einmal aufzuwachen oder nach Essen zu fragen! Danach kam mein Gedächtnis langsam zurück, und mit der Erinnerung kamen die Fragen: Wo ist meine Mutter? Wo ist



Der weltbeste Klavierstimmer

Der Dürener mit dem kleinen Hammer und feinen Gehör



Drei Dinge sind ihm wichtig: Gott, die Familie und die Musik. Letzteres lässt sich reduzieren auf Konzertflügel von Steinway & Sons.

Nichts hat mit dem lauten, hektischen Manhattan zu tun, auf das New York oft reduziert wird, als wir Franz Mohr in Lynbrook, eine knappe Zugstunde vom Zentrum der Megametro-pole auf Long Island, besuchen und in seinem typischen amerikanischen Vorstadthaus mit den Stars and Stripes

neben der Haustüre in seine Welt eintauchen. Erinnerungen in großer Zahl prägen die Wohnung und ganz dominant

sein Steinway – praktisch sein –neues- Leben.

Kein Instrument und wohl auch kein Instrumentenbauer hat es weltweit zu soviel Renommee gebracht wie Steinway & Sons in New York. Maßgeblichen Anteil an diesem Ruf hat Franz Mohr aus Düren, der seit Mitte der 60er Jahre Chef-Konzerttechniker der New Yorker Piano-Bauer war und auch heute im Ruhestand wohl noch ist.

Wladimir Horowitz war ohne Franz Mohr hilflos und von Rubinstein bis Elton John – alle Pianisten schätzen und lieben

die Arbeit des Düreners mit dem kleinen Hammer und feinen Gehör für den kleinen Unterschied bei der Stimmung.

Derzeit ist Franz Mohr wieder mit dem legendären Horowitz-Flügel auf Tournee – in Japan. Maurizio Pollini spielt das Instrument – Franz Mohr hält es „in Stimmung“.



Sein Vater war Postbeamter in Düren. Die Musik war von Kind an sein Metier. Erste Kammermusikerfahrung sammelte er zusammen mit Hubert und Resi Sistig, Günther Schmitz und Joseph Schetter, mit denen er wöchentlich in der Zeit

vor dem Angriff musizierte. Sein Ziel war der Beruf des Konzertgeigers. Die Sehnen

der linken Hand machten allerdings nicht mit und er brach später das Studium an der Nordwestdeutschen Musikakademie in Detmold, wo er ein Stipendium hatte, ab.

Düren lag in Trümmern (s. auch Seite 18/19) und die Musik hielt ihn am Leben. „HoNoMa“ nannte sich die Dixi-Band mit der er in den ersten Sälen, die aus den Trümmern entstanden, so in Lendersdorf bei Mumm, für die Amerikaner, die auch die Instrumente besorgt hatten, zum Tanz aufspielte. Eine Zeit in der er seine spätere Frau Elisabeth Zillekens aus Huchem-Stammeln lieben lernte.

Piano Willms, ehemals an der heutigen Josef-Schregel-Straße, zerbombt, eröffnete neu an der Nideggener Straße



stammt von der Rur:



und bot ihm Arbeit. Hatte das Piano-Haus bis zum Krieg selbst Klaviere gebaut, nahm man die Fertigung nicht mehr auf und beschränkte sich auf den Handel mit den Musikinstrumenten. Das langte Franz Mohr nicht und bald schon begann er eine Ausbildung als Klavierbauer bei Rudolf Ibach in Schwelm.

Der Angriff auf Düren hatte sein Gottvertrauen bis ins Mark erschüttert und führte auch in den Jahren danach zu Lebenskrisen - bis er seinen Gott fand. Beten und seine Gespräche mit Gott sind seitdem eine tägliche Selbstverständlichkeit, sein Halt und seine Führung. So war es auch eine Anzeige im Blatt seiner Baptisten-Gemeinde, die ihn Anfang der 60er Jahre auf Amerika aufmerksam machte. Nach der Geburt des zweiten Sohns Michael ging es mit der „Hanseatic“ an den Hudson und heute erinnert sich der 79jährige gerne daran, wie herzlich er bei Steinway & Sons aufgenommen wurde. 1965 wurde Franz Mohr Chef-

Seit Nixon alle US-amerikanischen Präsidenten, Gorbatschow und Schewardnadse, der Kaiser von Japan und der Thailändische König, Artur Rubinstein oder Glenn Gould, Rudolf Serkin und Maurizio Pollini – sie alle und viele, viele mehr sind Weggefährten des Düreners. Die Beziehung zu Horowitz der für seine Eigenheiten bekannt war, entwickelte sich zu einer Freundschaft und Horowitz schlug keine Taste mehr an ohne das Franz hinter der Bühne wachte und zuvor den Flügel des „Maestros“ inspiziert hatte. Die beiden Söhne Peter und Michael haben die Liebe des Vaters zur Musik geerbt. Peter restauriert alte Flügel, Michael ist bei Steinway & Sons für das Qualitätsmanagement zuständig. Nur Tochter Ellen ist nicht im Musikgeschäft. Ehefrau Elisabeth arbeitet in New York für die Lufthansa. Franz ist ständig unterwegs auf Reisen. Vorträge, Schulungen und Lesungen aus seinen beiden sehr kurzweilig geschriebenen Büchern, sie sind gespickt mit

Konzerttechniker. Wann immer und wo immer Steinways im Einsatz waren, er trug die Verantwortung für den Zustand des Instruments.

vielen Anekdoten, ein drittes Buch ist in Arbeit, halten in fit. Und natürlich der Horowitzflügel, den übrigens Steinway & Sons Horowitz zur Hochzeit mit Wanda Toscanini schenkte und den bis heute Franz Mohr mit seinem Stimmhammer begleitet.

Wer mehr über Franz Mohr lesen will: „Große Maestros, hinter der Bühne erlebt“ - ISBN 3-7655-1602-3 und „Große Pianisten, wie sie keiner kennt“ - ISBN 3-7655-1564-7 beide im Verlag Brunnen/Crescendo.



8 Stunden in der Uni...

...und mittags im Park surfen



Idealer hätte sich Dominic Larue den Zeitpunkt für sein Gastspiel in New York nicht aussuchen können. Am 1. Oktober reiste er via John F. Kennedy Airport in die 8,2 Millionen Metropole ein. Das Kolpinghaus an der 88. Straße West ist bis Ende des Jahres seine Adresse. Der Indian Summer - der Oktober ist einer der schönsten Monate auf der Halbinsel zwischen Hudson und East River - verwöhnte den Sohn des Dürener Bürgermeisters an seinen ersten Tagen in NYC wie aus dem Reiseprojekt.

In Bonn studiert Dominic Larue seit seinem Abitur am Burgau Gymnasium Musikwissenschaften und Politik. Sein Professor ebnete ihm jetzt den Weg nach New York zu einem dreimonatigem Praktikum an der City University New York.

An der 5th Avenue direkt gegenüber dem Empire State Building in einem mit vielen Fahnen dekorierten Prachtbau der CUNY zwischen der 33. und 34. Straße arbeitet der Dürener jetzt an einer musikwissenschaftlichen Datenbank, die weltweit online erscheint aber auch als Buch publiziert wird. Sechs bis acht Stunden täglich ist Dominic dort beschäftigt

- je nach Arbeitsanfall. Mittags geht es wenn das Wetter mitspielt in den wenige Blocks entfernten Bryant-Park hinter der Bücherei mit Blick auf das Empire State Building. Eine ideale Oase zum Entspannen aber auch zum Surfen im Internet. Denn hier ist der Web-Zugang öffentlich und kostenlos, denn der Kontakt mit der Heimat findet derzeit überwiegend per eMail statt. Dem Indian Summer schließt sich in New York die Vorweihnachtszeit an. In dieser Stadt, die vor Superlativen strotzt, ein besonderes Highlight, welches da auf den Dürener zukommt.

„Laut ist die Stadt“ so ein erster Eindruck von Dominic Larue, der in den drei Monaten viele Eindrücke vom „Capital of the World“ in sich aufsaugen möchte. Harlem steht auf seinem Programm. Dort möchte er auf den Spuren des Jazz wandern. Aber auch die zahllosen anderen Highlights zwischen Battery Park im Süden oder Hamilton Heights im Norden will er erforschen. Liberty und Central Park, Soho, Tribeca und Chinatown und die Museen mit ihren Schätzen stehen an. Spannend: Immer wieder erkennt er Straßenzüge und Häuser die er kennt aus

dem Fernseher und dem Kino.

Zu Fuß ist er in der Metropole unterwegs. Nicht um zu sparen, die Subway ist preiswert, sondern um die Stadt verstehen zu lernen. Und schon nach wenigen Tagen fällt ihm auf, dass hier die Kluft zwischen Arm und Reich extrem, das Verständnis der Menschen füreinander sehr groß und die Toleranz den Anderen gegenüber wohl beispielhaft auf der Welt ist.



Aus Düren, für Dürener.

DN-CONNECT

Telefon · DSL · Internet

Komplettangebot!

Jetzt informieren!
www.DN-CONNECT.de

**besser
schneller
günstiger**

Ein Paket - ein Preis
Beim Wechsel kümmern wir uns um alles, ohne Kosten & Gebühren!
**Rufen Sie uns an:
02421/888 111**

DN-CONNECT ist ein Produkt aus dem Hause SOCO Network Solutions GmbH, Düren

Starkes Produkt | **DN-CONNECT** | Starke Partner | |



Die in Düren lebende Dramatikerin und Schauspiellehrerin Kaca Celan hat eine Lieblingsschülerin: Ihre Tochter Tajna Tanovic, die seit zwei Jahren in New York Schauspiel lernt und studiert. Kaca

ist- wann immer möglich - an ihrer Seite. Die Dürener Illustrierte begleitete einen Mutter-Tochter Tag in Big Apple.

Es war nur eine kleine Rolle. Allerdings ein großer Schritt auf ihrem langen Weg nach oben. Tajna Tanovic ist in einer Nebenrolle in Steven Spielbergs Blockbuster „Spider Man 3“ zu sehen. Die aus Düren kommende junge Frau ist nach dem Abi am Wirteltor Gymnasium nach New York gegangen. Schauspiel und Gesang studierte sie, in den letzten Monaten stellten sich erste Rollen und Aufträge ein. Das Rüstzeug hat ihr ihre Mutter beigebracht: Kaca Celan, die auf Schloß Burgau die Theaterschule TAS leitet, hat ihr die Basis für Mimik, Bewegung und Studienrolle mit auf den Weg gegeben. Gesang lernte sie bei Wolfgang Tombeux. 1984 in Sarajevo geboren kam sie mit Mutter Kaca und Vater Senad Tanovic nach Deutschland. 2003 machte sie ihr Abitur. Bereits Anfang der 90er Jahre hatte sie Schauspielunterricht in Sarajevo. Sie setzt die Ausbildung in Düren

fort und mit dem Besuch des Lee Strasberg Theatre and Film Institute in New York setzte sie einen vorläufigen Schlusspunkt. Doch Kaca Celan hat auch jetzt, wo Tajna ihren Weg geht, die Tochter im Blick. Wenn möglich schaut sie in New York an der 20. Straße vorbei. Nicht nur um mit Tajna durch Big Apple zu ziehen, sondern auch um ihr immer wieder Tipps zu geben. Und nicht nur auf der Bühne ist Tajna zugegen. Gerade erst zur Fußball WM war Tajnas Stimme tausendfach auf mp3 Playern in Mobile-Phones zu hören. Puma hatte die junge Dürenerin engagiert und einen „Voice-Guide“ zum downloaden von Ihr zum Fußball-Event in Deutschland sprechen lassen. Derzeit ist Tajna hauptsächlich für die Agentur DalzellProductions tätig, die in New York - the city that never sleeps - diverse Events vorbereitet und durchführt. Für Tajna Tanovic eine ideale Plattform zum Knüpfen von Kontakten und Ausbau ihres persönlichen Netzwerks, ohne das in NYC nichts geht. Zumal Dalzell auch Drahtzieher des inzwischen weltbekannten von Robert de Niro gegründeten „Tribeca Film Festival“ ist. An der 20. Straße hat sie eine Wohnung vis á vis des Gramercy-Parks und als Anrainerin darf sie diesen privaten, verschlossenen Park nutzen, um auszuspannen. Dann blickt sie hinauf auf Nachbarin Julia Roberts Terrasse und erkennt, dass der Weg lang ist. Mehr zu Tajna Tanovic unter www.tajnatanovic.com



Tajnas Vom Wirteltor

Lange

bis hin zu

Wege

Spielbergs

im Big

Spider Man

Apple



WEIHNACHTSVERLOSUNG

Mit der IG City zum Shoppen nach New York

Das hat es noch nie gegeben: Die Dürener Einzelhändler schicken jemanden nach New York zum Shoppen. Und damit nicht genug: Das anschließende Erholen nach dem Marsch

über die Fifth Avenue, dem Stöbern auf Etage 7 bei Macy's oder dem Besuch bei Bloomingdale's findet auf der Queen Mary 2 statt, die die Gewinner der Weihnachtsverlosung 2006 wieder nach Deutschland bringt. Neben den Eindrücken der Mega-Metropole ist diese Überquerung des Atlantiks

ein Erlebnis, das einmalig ist.

Die IG City hat sich diesen Preis ausgedacht und öffnet damit eine neue Ära der beliebten Verlosung. In der Vorweihnachtszeit werden die Mitglieder der IG City wieder hunderttausende Lose an die Kunden in Düren verteilen. Neben dem Spitzengewinn, der Flug nach New York mit der Passage auf dem luxuriösesten Schiff das derzeit die Meere kreuzt, werden zahlreiche weitere Gewinne wie Reisen und

viele Gutscheine zum Einkaufen in den der IG-City angeschlossenen Geschäften verlost. Anfang Januar werden die glücklichen Gewinner ermittelt.

Der Gewinner des Hauptpreises wird dann 2007 Gelegenheit bekommen der „Liberty“ vom Schiff aus in die Augen zu schauen. Ein Besuch in New York City wäre nicht Rund ohne den Bummel durch SoHo und Chinatown, einer Visite des Broadways mit Besuch eines Musicals - Tarzan ist derzeit einer der Hits - oder dem Blick vom „Top of the Rock“, die Besucher-Plattform auf dem Rockefeller-Center, auf das benachbarte Empire State Building und den schier endlos grünen Central Park mitten in Manhattan.



Leonhard
Wolff
SILBER

ROBBE & BERKING
SILBER



UHREN
SCHMUCK
und
EDLE
BESTECKE

INH: GUSTE HUTMACHER-WEISER · ZEHNTHOFSTRASSE · DÜREN · 02421/15429



Christian Henze - Timesquare - Öl



Neu im Angebot der Galerie Vetter sind Städtebilder von Marc Remus. Er schuf jetzt ein sehenswertes Motiv von Düren. Dieser handkolorierte Kunstdruck ist in drei Größen, jeweils limitiert und handsigniert, erhältlich. Ein ideales Geschenk.

Ausgesuchte Unikate und Meistergrafiken des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart bis 13. Januar 2007



Marc Remus - Düren - Kunstdruck handkoloriert



Für alle, die ihr Herz an die Kunst verloren haben, ist die Weihnachtsausstellung in der Galerie Vetter ein Genuß. Mit Liebe zum Detail und Leidenschaft für Malerei und Grafik hat das Galeristenehepaar Rita Vetter-Weschke und Stefan Weschke eine besondere Schau zusammengestellt.



Ingfried Henze-Morró - Kölner Dom - Öl

Galerie Vetter
Oberstraße 10-12
Düren
Parken vor dem
Haus und in der Kämergasse
Tel.: 02421/14638 u. 10461
www.galerie-vetter.de

Entsprechend des Programms der Galerie werden ausgesuchte Grafiken der klassischen Moderne von Braque, Miro oder Chagall vorgestellt, ebenso sind in der Ausstellung Arbeiten musealer Qualität von Poliakkoff oder Estève zu finden, wichtigen Nachkriegsvertretern der Pariser Schule.

In der Abteilung der zeitgenössischen Kunst ist ein Erstarren der Malerei festzustellen: So findet das Auge farbrichtige Arbeiten von Regina Reim, Klaus Fußmann oder Robert Zielasco ebenso wie von dem Salzburger Aquarellisten Bernhard Vogel, Ingfried Henze-Morró und Christian Henze,

Glaskünstler Bahr und Conrad-Lindig und modernes Glas aus den Häusern Eisch, Kosta Boda oder aus Murano. Ein Besuch im Art-Shop der Galerie lohnt auch wegen der Kuh-Objekte und anderer ausgefallener Offerten.

Sonntag, 26. November, kann von 11³⁰ bis 18⁰⁰ Uhr die Schau vorab besichtigt werden.

Regina Reim - Himmlische Versuchung - Acryl auf Leinwand

Zum Profil der Galerie gehört das Angebot von druckgrafischen Exponaten des deutschen Impressionismus. Corinth und Liebermann, aber



auch Beckmann und Heckel sind vertreten. Abgerundet wird dieses qualitativ hochwertige Angebot durch Zeichnungen und Lithografien von Heinrich Zille.

der im Sommer mit einer sehr erfolgreichen Show vertreten war.

Sorgsam gepflegt wird bei Vetter das Angebot an Bronze-Plastik, ausgesuchte



Serge Poliakkoff - Abstrakte Komposition - Farblithografie

Arbeiten der Bildhauer Arentz, Cavezza, Colanzi, Ebert, Franzen, Moser und Pasch sind ständig in der Galerie zu finden.

Dabei ebenfalls Studioglaskunstwerke von Novaro und Leloup sowie der deutschen



Klaus Fußmann - Mohr - Aquarell

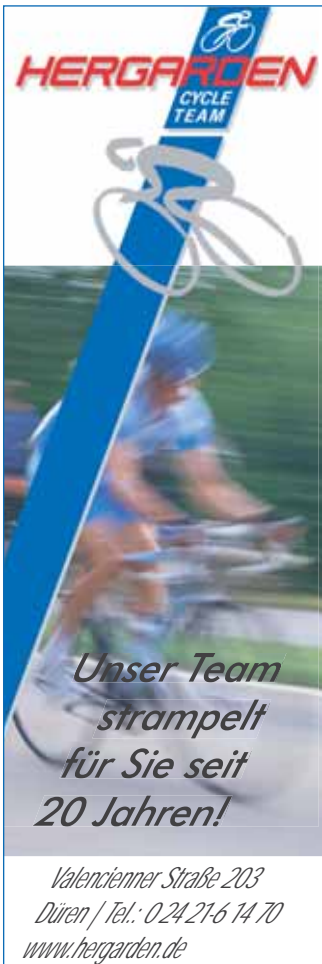


Bunte Kuh



Selvino Cavezza - Hockende - Bronzeplastik

ACCROCHAGE



HERGARDEN
CYCLE TEAM

Unser Team strampelt für Sie seit 20 Jahren!

*Valencienner Straße 203
Düren / Tel.: 0 24 21-6 14 70
www.hergarden.de*



Vier Wochen lang ist Lichterglanz in der City angesagt. Auf dem Kaiserplatz im Schatten des Rathaus findet der Weihnachtsmarkt statt. Bis zum 22. Dezember geht das Treiben in den kleinen hölzernen Buden. Mittig kündigt eine große Fichte vom

nahenden Fest. Von Pommes Frites bis Dampfnudel, vom Christbaumschmuck bis zur Duftkerze, Schmuck, Handwerkliches, Süßes und Glühwein sind die Eckpfeiler des zeitlich längsten Marktes in der Dürener Innenstadt. Gespickt

ist der Weihnachtsmarkt 2006 ebenfalls wieder mit zahlreichen Sonderveranstaltungen. Höhepunkt ist dabei jeweils die Lebende Krippe, die der Merkener Mandolinenclub in Szene setzt und vor tausenden Zuschauern gleich mehrfach aufführt.



45 Jahre harter Arbeit – auf dieser kleinen Speicherkarte?

Die gesammelten Meisterwerke Beethovens können auf einer einzigen SD-Karte gespeichert werden. Das Beste dabei – Sie selbst entscheiden, wo und wann Sie die Stücke anhören möchten. Mit insgesamt drei Bang & Olufsen Produkten, die die Speicherkarten-Technologie einsetzen, ist es für Sie einfacher denn je, Ihre Lieblingsmusik zu genießen. Und mit unserer neuen BeoSound 4 können Sie Ihre Musik sogar ganz einfach von CDs oder anderen Quellen auf SD-Speicherkarten aufnehmen.



Zahlreiche Veranstaltungen sind im Rahmen des Dürener Weihnachtsmarktes geplant. Am spektakulärsten dürfte dabei der größte Adventskalender Deutschlands sein, der Dürener Kinder durch den Advent führt. Als Türchen dienen 24 Fenster der Rathausfront. Täglich wird von den Besuchern am frühen Abend eines dieser Türchen geöffnet und ein Sack mit Überraschungen für alle anwesenden Kinder zu Boden gelassen. Die „lebende Krippe“ des Merkener Mandolinenclubs gastiert mit Ochs und Esel am 3. Adventwochenende in der Innenstadt. Samstags gibt es eine Vorstellung um 18 Uhr, sonntags kann man um 15 Uhr und 17 Uhr die Weihnachtsgeschichte, gespielt von Merkener

Musikanten, verfolgen. Crescendo singt auf dem Markt und Ralf Dreßen gastiert gleich mehrmals mit der Mini-Club Weihnachtsparty zwischen Zimtsternen und Christbaumkugeln. Erstmals wird ein Eisbildhauer in Düren sein Können zeigen. Wie Rolf Giebel berichtet ein spannende Angelegenheit die nicht alle Tage zu sehen ist. Bleibt die Hoffnung, dass die Temperaturen niedrig sind, dann haben die Marktbesucher lange von den Kunstwerken.

Ein Neuheit wird es auf dem Markt geben. Heinz-Gerd Schütz hat den „Hüttenzauber“, der beliebter Treffpunkt unter dem Tannenbaum und das mit viel Liebe zum Detail gestaltete Stadel, um eine Scheune erweitert. Jetzt lässt es





Optisch werden der „Sternenhimmel“ und Schleifers Carousselle, Dürens dienstältestes Karussell, gehüllt in weihnachtliche Dekoration, den Kaiserplatz in weiches Licht tauchen und die Augen auf sich ziehen. Spielt das Wetter mit, wird der Markt

jeweils zum Feierabend bei Bratwurst und Glühwein zum beliebten Treffpunkt der Dürener. Wie Rolf Giebel, der Sprecher der Weihnachtsmarktbesucher berichtet, wird in diesem Jahr auch das Umfeld des Markts „auf-

gefrischt“. So wurde zum Kaiserplatz und zur Wilhelmstraße hin die Umzäunung geändert und ebenfalls die drei Portale, die den Zutritt zum Weihnachtsmarkt ermöglichen, sollen mit zusätzlicher Dekoration zum Besuch locken.



sich dort auch bei feuchter Witterung und Schneefall verweilen um zu klönen. Das komplette Weihnachts-

markt-Programm mit Aufführungsorten und Zeiten liegt wie immer an den Weihnachtsmarktbuden aus.



Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt in Düren ab dem 23. November. Am Totensonntag, 26. November, bleibt der Markt geschlossen. Die offizielle Eröffnung findet Montag, 27. November, von 16 Uhr bis 17 Uhr, durch Bürgermeister Paul Larue und das Jugendblasorchester Lendersdorf statt. Zwei Tage vor Weihnachten, Freitag, 22. Dezember, klingt der Markt aus.



CARLO COLUCCI



**EXKLUSIV
in Düren!**

Die aktuelle Herbst-/
Winterkollektion von
CARLO COLUCCI women
ist eingetroffen.

La vita è dolce!

MODE
minartz

Kölstraße 12 · 52349 Düren



„time 2 cut“ ist kein gewöhnlicher Friseur-Salon. Marcel Schenk hat die Räume in der Schlegel-Passage an der Wirtelstraße gezielt auf junges Publikum eingerichtet und gestaltet.

Mit seinem Konzept stellt er unter Beweis, dass gerade im 100. Jahr der Friseur-



WASCHEN, SCHNEIDEN, FÄRZEN, TANZEN, CHATTEN.

innung Düren neue Ideen und Gedanken am Arbeitsplatz von Friseur und Friseur und die konsequente Ausrichtung auf bestimmte Zielgruppen beim Kunden angenommen und Erfolg haben. Neben Schneiden, Waschen, Färben, Legen und Föhnen sind ebenfalls Tanzen, Treffen angesagt. Airbrush an den Wänden, Scheinwerfer an der Decke und in der Ecke ein Plattenteller sowie PC's zum surfen bestimmen über Wasch- und Schneideplatz hin-

aus das Bild. Einmal im Monat geht der „Punk“ ab. Dann ist Disco angesagt, die Tanzschule Dreschmann unterrichtet Videoclip-Dancing oder es ist einfach nur Party zwischen Schere und Föhn.

Zwar liegt der Lesezirkel hier auch aus, doch begehrt sind die mit Flachbildschirmen ausgestatteten Wartestühle - weltweite Verbindungen aus dem Friseursalon hinaus. Bei „time 2 cut“ findet die Kommunikation nicht nur zwischen Kunde und Friseur statt, hier kommuniziert jeder mit jedem, der Salon ist Treffpunkt und die Haare werden natürlich auch geschnitten.



Haarfarbe wird personalisiert

Die Innung der Dürener Friseure ist 100. Genau so alt ist die Dauerwelle. Geburt feiert dagegen jetzt ein neues Haarfärbesystem, das Hartmut Becker in seinem Salon „work@hair“ an der Valenciener Straße zusammen mit Wella in Düren erstmalig präsentiert: Inspire® by Koleston Perfect

Farbsystemen liegt darin, dass Inspire® by Koleston Perfect die Vorteile einer konventionellen Cremehaarfarbe durch seine neutrale Cremebasis mit den Vorteilen von Farbstoffgranulaten verbindet. Dadurch lassen sich Farbtintensität, Farbnuancierung und Tontiefe individuell definieren.

ist ein neuartiges und innovatives Farbsystem für das „personalisierte Haarfärben“ im Salon. Das System deckt das gesamte Farbspektrum ab - von Natur- bis Modetönen, von transluzenten bis intensiven Nuancen mit bis zu 100%iger Grauabdeckung - für alle Anwendungsformen. Der entscheidende Unterschied zu allen bisherigen



„Das Arbeiten am Haar ist nun voller kreativer Freiheit und schafft persönliche Nuancen“

Hartmut Becker

Weihnachtsmarkt Düren

auf dem Kaiserplatz (am Rathaus)

23. Nov. - 22. Dez. 2006
täglich ab 11.00 Uhr geöffnet
Totensonntag geschlossen

Beginnen zum Weihnachtsmarkt mit dem CITYCHIP
Kauf ein in den Kaufhäusern der City

SCHÜDNER & PARTNERSCHEIT DÜREN



Figaros hoch Zeit
100 Jahre Friseurinnung



Die Dürener Friseure rund um Obermeister Heinz Bein feierten sich selbst. Seit 100 Jahren sind die Haarformer in einer Innung organisiert. Im Haus der Stadt ging der festliche Tag über die Bühne. Leider ohne Resonanz der Kunden, denn besonders der Abend bot, auch wenn sich alles um Haare drehte, eine tolle Schau. Der Nachwuchs mit Stefanie Rachner, Felina Darius, Mara Harutyunyan, Stefanie

Jumpertz, Johanna Fangoulis und Madita Harms - organisiert im „young hair action team“ - eröffnete das Programm. Mit ihrer eigenen Interpretation einer Frisuren-Schau. Stargast des Abends war die Europa- und Weltmeisterin Brigitte Wildangel. Sie unternahm eine „haarige“ Reise rund um die Welt und stellte mit ihrem Model-Team die Trend- und Szene-Frisuren zwischen Moskau und New York vor. Im Anschluss nahm dann Lucifers Delicious, die Bigband der Musikschule mit Ina Hagenau am Mikro, das Heft in die Hand und spielte zum Tanz.

Landrat Wolfgang Spelthahn und Kreishandwerksmeister Gerd Pelzer überbrachten den Frisuren Glückwünsche zum

Jubiläum und unterstrichen den hohen Ausbildungsstand in den Betrieben der Friseurinnung.



Bereits Nachmittags hatte der offizielle Teil stattgefunden. Bürgermeister Paul Larue,





aufzubereiten. Über ein Spiegel-system wird das Fernsehbild von Innen auf die Schranktür mit der „Mattscheibe“ projiziert. Da auf elektronischem Weg alle



Kleiderschrank mutiert zum Fernsehstar

Tischlermeister verkaufen und installieren eigentlich keine Fernseher. Anders bei Franz Dreßen im Großen Tal. Unter seinen Händen mutiert der Kleiderschrank zum Fernsehgerät.

CABlvision nennt sich die Neuheit, deren geistige Väter im benachbarten Kerpen sitzen.

Franz Dreßen ist in Düren Partner von Cabinet und Spezialist für Einbauschränke nach Maß. Egal ob als Raumteiler, im Wohn oder Esszimmer, unter



Dachschrägen gepaart mit altem Gebälk und im Arbeitsbereich, der Tischler passt individuell an und baut ein. Bei CABlvision ist ein Teil der Schrank-Schiebtür mit einer mattierten Scheibe ausgestattet. Im Schrank selbst leistet ein Beamer die nötige Arbeit um Tagesschau und CSI vom Video-Signal zum bunten Bild

Verzeichnungen ausgeschaltet werden können, „steht“ das TV-Bild einwandfrei auf der Tür. Der Ton kommt derweil aus in den Schrankseitenwänden integrierten Lautsprechern. Diese lassen sich, so

Franz Dreßen, ebenfalls an die Musikanlage anschließen. Dem Multi-Medialen Genuss - die Fernbedienung funktioniert auch durch die geschlossene Tür, steht nichts im Weg und die hässliche Technik ist staubgeschützt intelligent verstaut. Etwas mehr als 60 Zentimeter Schranktiefe werden benötigt, um den Kleiderschrank zum Fernsehstar zu machen.



Wir sorgen für Anschluß!



- Elektroinstallation
- Planung & Beratung
- Beleuchtungsanlagen
- EIB-Anlagen
- Satelliten-Anlagen
- Datennetze & Telekommunikation
- Verkauf von Elektromaterial
- Nachtspeicherheizung



DURER GESCHENKE



Da macht es Freude, das Christkind zu fotografieren. Digitale Kameras, werden einer der

Renner unter dem Weihnachtsbaum sein. Wer sich für ein solches Geschenk entscheidet, der sollte seinem Bedarf mehr Gewicht geben als unbedingt viele

Millionen Pixel Auflösung als Maß der Dinge zu sehen. Gewicht, Größe und Schnelligkeit der Prozessoren sind wesentlich wichtiger bei der Entscheidung die richtige Kamera zu finden. Wir haben zwei Modelle ausgewählt, mir denen wir auf Foto Pirsch gehen würden: Entweder Digital IXUS 65, Schlankes Metallgehäuse, attraktives Design. Die Digital IXUS 60 verbindet attraktives Äußeres mit innovativer Technologie. Für brillante Bilder zu jeder Gelegenheit, diese Kamera hat man dabei. CCD-Sensor mit ca. 6,0

Megapixeln; Extrem großer 3,0-Zoll LCD-Bildschirm; 3fach optischer Zoom; DIGIC-II-Prozessor mit iSAPS-Technologie.



Oder aber für den ambitionierten Amateur die Photokamaneuheit EOS 400D. Eine digitale Spiegelreflexkamera mit beachtlichen Werten: 10,1 Megapixel-Auflösung des CMOS-Sensors und Canons Integrated Cleaning System sind Garanten für scharfe, saubere Bilder. Preis: Body, schwarz inkl. 512 MB CF-Speicherkarte 679,- Euro. Die Ixus 65 kostet ab 269,90 Euro. Gesehen bei Topfoto Albert am Kaiserplatz.



Schöne Weihnachten!

... mit den tollen Angeboten der DKB



Mit dem **CITYTARIF** in Düren's City



An den vier Samstagen vor Weihnachten fährt der CityBus bis 18.30 Uhr (statt 16.30 Uhr an normalen Samstagen) für nur 50 Cent.



(50 Cent = 1 CityChip = Nutzung CityBus und aller Linienbusse im inneren Innenstadtkordon / zur Anerkennung in allen Linienbussen als Zahlungsmittel im Wert von 50 Cent.)

Im **Gepäckbus** der DKB am Wirteltorplatz in Düren sind Ihre Einkaufsstützen gut aufgehoben: am 2./9./16.12. und am 23.12.06 zwischen 10.00 und 19.30 Uhr.

Wir bieten Ihnen die kostenlose Gepäckabgabe im Gepäckbus und auf Wunsch einen Bringservice zu Ihnen nach Hause – gegen geringes Entgelt (je nach Entfernung).

Service-Hotline: 0 24 21 / 20 0 222



Dürener Kreisbahn

DÜREN DER GEDECKTE TISCH



Anke Otten kennt sich aus. Bei ihr gibt es Weihnachten keine Diskussion, da wird der beste Tisch des Jahres gedeckt. Wenn die Familie zusammensitzt, die Ente tranchiert wird, dann stimmt alles. Die Gläser stehen auf dem richtigen Platz, das edle Silberbesteck genau ausgerichtet, die Deko abgestimmt - schließlich ist Weihnachten.



Seitdem Porzellan Albert die Türen geschlossen hat, ist Düren, was die Dinge rund um den gedeckten Tisch angeht ein wenig ins Abseits gerutscht. Nachbarin Guste Hutmacher-Weiser führt seitdem bei Leonhard Wolff

die Silberbestecke von Robbe & Berking. Bei Porzellan, Gläsern, typischen Weihnachtsartikeln wie Teller und Tassen oder besonders für die passende Tischwäsche muss man schon suchen. Anke Otten hat diese Lücke in Merzenich an der Lindenstraße mit „wohnart“ geschlossen. Bezüglich der Festtafel in diesem Jahr deklariert sie drei Linien.

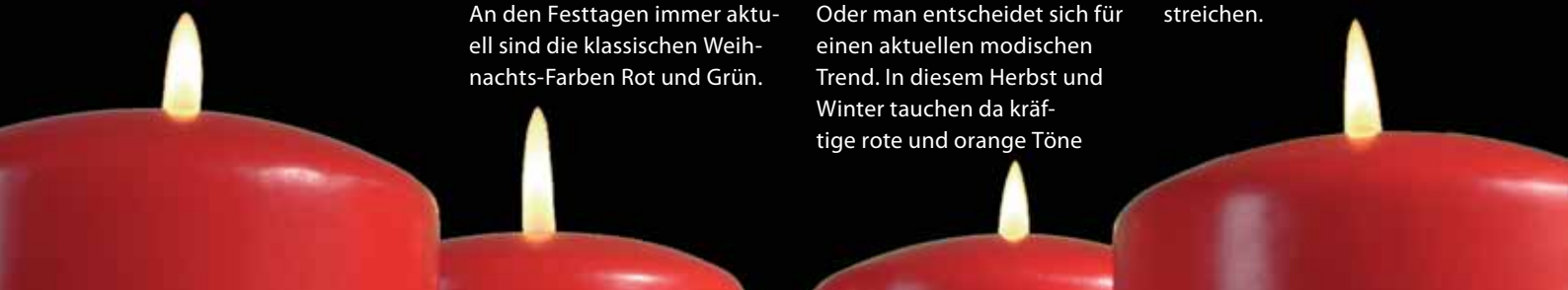
Sehr edel gibt sich die Tafel ganz in weiß eingedeckt, ebenfalls mit weißem Porzellan. Abdekoriert wird dann behutsam mit roten und silbernen Elementen. Nicht zuviel - dafür auf den Punkt gebracht.

An den Festtagen immer aktuell sind die klassischen Weihnachts-Farben Rot und Grün.

Gepaart mit dem englischen Weihnachtssporzellan von Spode bringt das besondere Stimmung.

Oder man entscheidet sich für einen aktuellen modischen Trend. In diesem Herbst und Winter tauchen da kräftige rote und orange Töne

nebeneinander auf. Farben die sich ideal mit den Farben der Knabbereien zum Fest wie Nüssen, Äpfeln, Orangen, Spekulatius oder Lebkuchen ergänzen und so die weihnachtliche Stimmung unterstreichen.











Rudolf-Diesel-Straße 5 · Düren · 0 24 21/ 5 16 66-0 · www.peugeot-poelderl.de

DUKAR GESCHENKE

Das hat die Welt noch nicht gesehen. Sie ist nicht nur exklusives Möbel und perfekter Kaffee-Vollautomat: Die IMPRESSA J5 von JURA präsentiert eine Weltneuheit unter den Espresso-/Kaffee-Vollautomaten. Sie ist die erste Maschine mit breitenverstellbarem Auslauf. Dies ermöglicht den perfekten Bezug der Kaffee-Köstlichkeiten



aufgelegt jetzt der nano mit 2, 4 und 8 Gigabyte. Die Farbe signalisiert die Kapazität. Bei Schwarz ist die (derzeitige) Grenze erreicht. Hip die Sonderserie „red“ mit 4 oder 8 GB und der Spende für HIV/AIDS Opfer in Afrika. Gesehen bei Apple im Netz.



Willkommen Transistorradio in der Welt der mp3-Player! Unter diesem Motto hat Bang & Olufsen die guten Klageigenschaften klassischer Transistorradios vereint mit moderner mp3-Technik. So kann das Beosound3 mittels SD-Speicherkarte Lieblingsmusik an jedem Ort in erstklassiger Klangqualität wiedergeben. Und das bis zu zehn Stunden ohne Netzanschluß.

Wissen was die Zeit geschlagen hat. Das zeigt der PR50 Sport Chronograph von Tissot bis zu 50 Meter Wassertiefe mit seinem quartzgesteuerten Werk. Schwarzes Zifferblatt mit Index, Tag und Datum, schwarzes Lederarmband mit roten Nähten. Gesehen bei Hündgen.



in unterschiedlich große Tassen und Gläser. Ein millimetergenaues Zurecht-rücken von Tassen mit breitem Rand entfällt. Gesehen bei Sauvageot.

Absoluter Trendsetter unter den mp3-Playern der iPod. Neu



Frösche küssen kann man auch an Heiligabend. „Gift-pfeilfroschkönig“ nennt sich diese Schmuckserie von Drachenfels-Design. Der Froch für die Kette und der kleine Grüne auf der versteckten Perle im Ring warten bei Juwelier Wolff auf den erlösenden Kuss. Hoffentlich lassen sie den Giftpfeil stecken...

Und bevor die Bescherung beiseite geschoben wird eignen sich ebenfalls Dessous als Überraschung am heiligen Abend. Mann findet die Größen im Kleiderschrank und die Auswahl bei La femme.



MASSGEFERTIGTE EINBAUSCHRÄNKE



Weltneuheit CABIvision

- mit CABIvision wird Ihr Traumschrank zum Heimkino
- Fernsehgenuß im XXL-Format
- CABINET Gleittürschränke – stets maßgefertigt
- höchste Qualität und kurze Lieferzeiten
- eigene Ausstellung und persönliche Beratung

Möbelbau
Inneneinrichtungen



Tischlerei Franz Dreßen
Willi-Bleicher-Straße 5
52353 Düren
Telefon. 024 21/98 13 70
www.tischlerei-dresssen.de



Das eigene Vermögen ist schnell verbraucht, wenn ältere Menschen in ein Pflegeheim umziehen. Den Pflegebedürftigen steht dann ein Anspruch gegen das Sozialamt auf Übernahme der von der Rente und dem Pflegegeld nicht gedeckten Heimpflegekosten zu.

Der Betroffene muss jedoch nicht sein gesamtes Vermögen verbraucht haben, bevor er die staatliche Hilfe in Anspruch nehmen kann. Das Gesetz schützt einen Teil des Vermögens ausdrücklich. Streit mit der Behörde entsteht regelmäßig über die Frage, was das sogenannte Schonvermögen beinhaltet. Unbestritten darf der Leistungsempfänger ein Barvermögen von 2.600 €, Eheleute 3.214 €, zurückhalten. Auch das selbst bewohnte angemessene Haus ist geschützt nebst Hausrat und Erbstücken und ein angemessenes Fahrzeug. Kündbare Kapitallebensversi-

cherungen hingegen werden mit ihrem Rückkaufwert als Vermögen berücksichtigt und müssen bis auf den Schonbetrag verbraucht werden. Eine Möglichkeit sein Vermögen zu schützen, obwohl es kein ausdrückliches Schonvermögen im Sinne des Gesetzes ist, besteht darin, einen Bestattungsvorsorge-Treuhandvertrag zu schließen. Der Treuhänder verpflichtet sich, im Sterbefall die Kosten der Beerdigung dem Bestatter zu erstatten. Das Sozialgericht Aachen erkennt für den



Die Autorin Ute Maria Stockheim ist Partnerin in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwältin.



Der Autor Axel Steiger ist Partner in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwältin.

Mit einer richtungsweisenden Entscheidung hat das Bundessozialgericht bereits im Mai diesen Jahres Erwerbsminderungsrentnern ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk bereitet, dessen Umsetzung durch die Rentenversicherungsträger nur unzureichend erfolgt, ja sogar verweigert wird.

Was ist geschehen? Die Rentenversicherungsträger waren dazu übergegangen, Erwerbsminderungsrentnern vor Vollendung des 60. Lebensjahres die Rentenhöhe auch für Bezugszeiten vor dem

beanspruchen, zu senken. Grund war, die Flucht in die Erwerbsminderungsrente zu unterbinden, da entsprechende Altersrentner bei vorzeitiger Inanspruchnahme der Altersrente entsprechende Abzüge erhielten. Das Bundessozialgericht hat deutliche Worte gefunden und ausgeführt, dass diese Handhabung dem Gesetz widerspreche und auch in dessen Entstehungsgeschichte keinerlei Grundlage für eine derartige Handhabung vorhanden sei.

Erwerbsminderungsrentner sollten alle ihre Bescheide deshalb dringend überprüfen lassen. Selbst rechtskräftige Bescheide können mit entsprechenden Rechtsmitteln

angefochten werden, die Rentenversicherungsträger somit also gezwungen werden, die rechtmäßig zustehenden Leistungen auszus zahlen.

Dettmeier Rechtsanwältin

Bestattungsvorsorgevertrag einen Freibetrag von 3.500 € pro Person an.

Beginn des 61. Lebensjahres, dem frühesten Zeitpunkt der Möglichkeit, Altersrente zu

auszus zahlen.



BEIM RED-ZAC GUNKEL-TEAM IN DER WIRTELSTRASSE FRAGEN DÜRENER NACH:

1) Juli,
Ein neuer Tag

2) Die Ärzte,
Bäst of

3) Evanescence,
The open door

4) Rosenstolz,
Das große Leben

5) Pink,
I'm not dead

6) Michael Mittermeier,
Paranoid - live

7) Kathie Melua,
Piece by piece

8) Christina Stürmer,
Lebe lauter

9) Silbermond,
Laut gedacht

10) Pur,
Es ist wie es ist



Tina Dico
In the red

Tina Dico, vor 28 Jahren im dänischen Arhus geboren, ist eine Künstlerin, die weiß, dass wahre Leidenschaft immer durch die Herausforderung definiert wird, den eigenen Weg zu gehen. „Ich habe diese Energie in mir, nie stehen bleiben zu wollen. Als Songwriterin suche ich zwar nach dem perfekten Song, der die Idee, ein Gefühl oder einen Moment am intensivsten festhält. Doch es ist immer die Leidenschaft zur Musik, die alles in meinem Leben bewegt“, erklärt die seit geraumer

Zeit in London lebende Tina Dico, die sich mit ‚In The Red‘, ihrem dritten Album nun auch in Deutschland Gehör verschaffen wird.

Immerhin hat sie bislang schon in Dänemark Preise und höchste Chartsplatzierungen abgeräumt.

Im Stil einer Joni Mitchell berichtet sie in 12 Liedern von ihren Gefühlen und Erfahrungen, die ohne barocken Schnickschnack direkt ihren Weg in Herz und Kopf ihrer Hörer finden.

Aktuelle CD:
„In The Red“ (Island / Universal)



DUK A R DIENSTLEISTER



Peter Nussbaum



Karsten Runkel



EXPOevent nach Relaunch mit mehr Dienstleistungen

☒ *Herr Nußbaum, EXPOevent besteht schon seit fünf Jahren.*

P.N.: Ja, wir haben 2001 als reine Eventagentur begonnen. Unsere Schwesterfirma EXPOart hatte so aufwendige Messeprojekte, dass es sinnvoll war, alles was zur

Johannesburg, Helsinki, Berlin und München stattfand.

☒ *Was ist nach dem Relaunch jetzt neu?*

P.N.: Mit Karsten Runkel haben wir einen Kommunikationsfachmann mit Schwerpunkten auf Marketing, Events und PR

der Planung und Ausführung ihrer Unternehmenskommunikation.

Dazu gehören die klassische Pressearbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Unternehmensevents, verschiedene Marketingaktionen und die interne Kommunikation.

☒ *Was können EXPOevent-Kunden von der Zusammenarbeit erwarten?*

Als inhabergeführtes Beraterbüro bieten wir jedem Kunden die individuelle Unterstützung, die er erwartet. Im partnerschaftlichen Dialog führen wir intensive Briefings durch, erarbeiten eine angemessene Konzeption und Beratung.

☒ *Was verstehen Sie unter angemessen?*

Nun, ein Existenzgründer hat anderen Bedarf und ein anderes Budget als ein Mittelständler mit 500 Mitarbeitern. Darauf stellen wir uns ein. Nur so können wir eine kompetente Beratung mit individuellen Lösungen durchführen.

☒ *Herr Nußbaum, wie schätzen Sie die Zukunft für EXPOevent ein?*

Unsere Erwartungen und die Anzeichen sind sehr positiv. Zahlreiche unserer (Messe-)Kunden nehmen das erweiterte Marketingangebot bereits an.

Wir sehen Potential und auch Akzeptanz bei den Unternehmern, sich bei PR, Markenführung und Live-Kommunikation unterstützen zu lassen.

Mehr Informationen:
www.expo-event.com



Live-Kommunikation zählt auszugliedern. Dazu gehören das Showprogramm, das Catering, der Moderator, die Medientechnik und vieles andere mehr.

☒ *Welches war das wichtigste Projekt für EXPOevent?*

P.N.: Das waren die GE-Days für General Electric, eine Konzern-Präsentation mit Information, Politik, Show und Entertainment, die in Moskau,

im Team. Er hat maßgeblich unser neues Leistungsprofil mit erarbeitet.

☒ *Welche Vorteile bietet das neue Profil?*

P.N.: Wir bieten jetzt unseren Kunden ein breiteres Paket mit Marketing-Kommunikationsdienstleistungen aus einer Hand an.

☒ *Herr Runkel, was genau hat sich geändert?*

K.R.: Wir verstehen uns als partnerschaftlicher Dienstleister. Wir beraten kleine und mittlere Unternehmen bei der Notwendigkeit,



Visionen Illusionen Emotionen

... direkt ins Zentrum der Seele



Beratung - Konzeption - Durchführung

- Marketing-Kommunikation
- Public Relations
- Presse
- Events
- Sport- & Kulturveranstaltungen



Wir freuen uns, Sie auf unserer neuen WebSite begrüßen zu können!

WWW.
expo-event.com

EXPOevent Ltd.
Live Kommunikation
Streifenweg 47
52382 Niederzier

fon +49 (0) 2428 - 80 35 80
fax +49 (0) 2428 - 80 35 82 9
info@expo-event.com

www.expo-event.com

B9 TRIBECA

Subaru, der Welt größter Hersteller von Allrad-Pkw, startet im Dezember eine Offensive in den Markt der SUV-



Oberklasse. „B9 Tribeca“ ist der SUV betitelt, den die DÜRENER Illustrierte vorab gefahren ist.

In drei Ausstattungsvarianten rollt der Japaner, Made in USA, auf den deutschen Markt: Als „Active“, als „Comfort“ und als „Exclusive“. Gemein ist allen der 3-Liter Boxermotor, (180 kW / 245 PS), Automatikgetriebe und viel Platz. Bis zum 7-Sitzer (Exclusive) reicht das Angebot, welches preislich zwischen 42 500 Euro und 49 900 Euro beim Topmodell angesiedelt ist. Dafür gibt es dann aber auch keine Wünsche mehr. Von Leder bis Klima, von

Tempomat über Multifunktionslenkrad, DVD-Navi, Memory-Sitzen und Rückfahrkamera oder mp3-Kompatibilität reicht der Reigen des Equipments. Mehr geht nicht in diesen Allradlern, so Klaus Schmitt, der in Düren den B9 anbietet.

Seit letztem Jahr rollt der Wagen mit großem Erfolg über Amerikas Straßen, wo er auch gebaut wird. Im Handling gibt sich der Tribeca, der seinen Namen nach dem New Yorker Stadtteil - TRIangel BElow CANal Street - erhalten hat dank angepasstem Fahrwerk auch in Europa ausgewogen



und harmonisch. Schnell hat man Freundschaft mit dem 4,85 Meter langen Fahrzeug geschlossen und Dank der Rückfahrkamera, ab „Comfort“ Serie, ist die Stadtauglichkeit garantiert. Der Sechszylinder Boxermotor, mit dem Subaru in der Rallye-WM mehrmals unschlagbar war, überzeugt in Laufruhe und Leistung. Ein Wermutstropfen ist der anachronistische Verbrauch - betrachtet man jedoch das Einsparpotential gegenüber den Wettbewerbern, so rechnet sich der B9 allemal.

Motor: Wassergekühlter Sechszylinder-Leichtmetall-Boxermotor. Schadstoffarm EURO 4
Leistung: 180 kW (245 PS) bei 6600/min / Hubraum 3000 ccm.
Kraftübertragung: Permanenter Allradantrieb, Elektronisch gesteuertes Fünfgang-Automatikgetriebe.
Abmessungen und Gewichte: Radstand 2750 mm; Länge 4855 mm / Breite 1880 mm / Höhe 1675 mm / Bodenfreiheit 215 mm / Wendekreis 11,4 m / Tankinhalt 64 Liter/ Cw-Wert 0,38.
Fahrleistungen: Höchstgeschwindigkeit 195 km/h / Beschleunigung 0 - 100 km/h 9,7 sec. / Verbrauch nach RREG 1999/100 Liter / 100 km Städtisch 17,1 Liter; Außerstädtisch 9,5 Liter - Insgesamt 12,3 Liter Co2-Massenemission 291 g/km / Bleifrei-Super.



Wirklich „Schadenmanagement“ der Versicherungswirtschaft???

VERKEHRSUNFALLRECHT - ZÜGIGE SCHADENABWICKLUNG und...



... Anwaltskosten trägt die Gegenseite, wenn der Unfall unverschuldet war!!!

Ihr Ansprechpartner in allen Fragen des Verkehrsrechts:

Wolfgang Thiem - Rechtsbeistand

Mitglied der Rechtsanwaltskammer Köln
 Spezialist für Verkehrsrecht

Anwaltssozietät Bauchmüller & Kollegen
 Schützenstraße 18 - Düren - Telefon: 02421/555970



Zum Einstand in Düren hat La Linea ein Volvo-Winterpaket geschnürt. Für 21.990 € gibt es den Volvo V50 1,6 „Winter-Edition“*. Ausgestattet mit Leichtmetall-Rädern, Klimaautomatik, ESP, Lederlenkrad und vielem mehr wie zum Beispiel ein Satz Winterräder auf Stahlfelgen, Dachreling und Fußmatten.



Die Zukunft der Marke Ford in Düren ist gesichert - das Standbein Volvo wird gestärkt. La Linea hat an Paradiesbenden das insolvente SLS-Autohaus übernommen.

La Linea kommt aus Köln und betreibt dort zwei Autohäuser in Porz und Raderberg. Inhaber ist Peter Steingass. Neben den Firmen in Köln unterhält die La Linea Gruppe weitere Autohäuser in Bergisch-Gladbach, Bonn-Godesberg, Bonn-Buschdorf und in Euskirchen. Die Gruppe ist nun sieben Mal im Rheinland präsent.

La Linea ist Volvo-Spezialist. Im Neuwagenbereich rangiert man in Deutschland an 5. Stelle, bei den Jahreswagen gibt La Linea den Ton an, wie Karl-Heinz Jansen, der in der neuen Dürener Niederlassung die Geschäfte führt, versichert. Die Marke Ford ist nun die vierte Automarke im La Linea Verbund. An den anderen Standorten werden neben Volvo auch LandRover und Škoda Fahrzeuge verkauft und gewartet.

Peter Steingass sieht Düren als einen starken Ford-Standort, der historisch gewachsen ist. Deshalb hat er auch fast das gesamte ehemalige Personal übernommen, um den Kunden eine möglichst große Kontinuität zu garantieren. Mit Karl-Heinz Jansen steht ein kompetenter Autofachmann an der Spitze des neuen La Linea Betriebs in Düren. Er will den vorhandenen Kundenstamm pflegen und mit den beiden starken Marken Ford und Volvo das Geschäft ausweiten.



Feel the difference

La Linea

Monoton? Nie.

Nach allen Regeln gegen die Regeln.
 Loewe individual.

Der einzige Fernseher, den Sie selbst gestalten können.



individual



LOEWE.

Nidegger Strasse 168-172
 52349 Düren • T.: 02421-9556-0

MINIS



Mit dem Mini durch die Stadt und die Eifel

Es war schon ein ungewöhnliches Bild als sich der Konvoi aus bunten Minis rollend durch die Stadt bewegte. Es war ein gelungener Herbstsonntag für die Freunde des einst britischen kleinen Automobils.

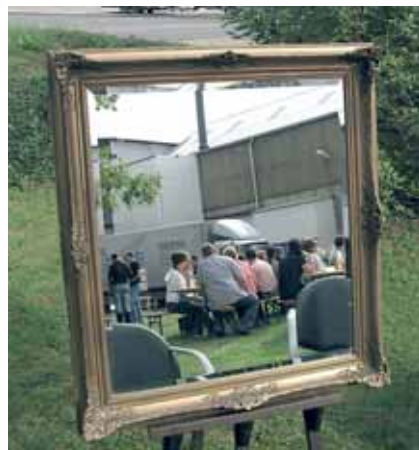
Unter der Führung von BMW ist der Mini erwachsen geworden und auch an der Rur hat sich der Flitzer etabliert und seine Klientel gefunden.

Die trafen sich auf Anregung von Hartmut Becker, Astrid Zimmermann und Daniel Jansen zum ersten Dürener Mini-Day.

Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten, allgemeine Bezingsgespräche und Spass standen im Vordergrund. Unterstützt wurde der Tag vom Dürener Edelstahl-Spezialisten OTEC, BMW Horn



und dem Gürzenicher Friseur work@hair. Der gemeinsamen Ausfahrt schloss sich eine Eifelrunde an die bei OTEC in der Lendersdorfer Hütte endete. Das Einparken mit verbundenen Augen, nur auf Ansagen des Partners, beendete auf amüsante Weise den Reigen der Sonderprüfungen und leitete über zum ebenso kurzweiligen Grillabend, während sich die Minis in Reih' und Glied abkühlten.



Rennfahrer, Flugmotoren-Ingenieur, schließlich Namenspatron seiner eigenen



Automarke. So verlief die Karriere von Walter Owen Bentley, der 1919 seine Firma gründete. Seitdem tragen die Autos im Emblem ein B inmitten von Raubvogelschwingen. Vielleicht wollte er damit sagen nur fliegen ist schöner. Wahrscheinlicher ist allerdings, dass die Flugmotoren hier ihre Spur hinterlassen haben. Zuvor hatte Walter Owen Bentley mit seinem Bruder unter dem Namen Bentley & Bentley einen Handel mit französischen DFP-Automobilbetrieben. Der erste eigene Wagen war ein drei Liter, der 1919 vorgestellt wurde, aber erst nach ausführlichen Tests ab 1921 verkauft wurde. Insgesamt wurden 1622 dieser Bent-

leys in verschiedenen Ausführungen produziert, wobei die schnellste Variante, der Super Sports, die prestigeträchtigen 100 Meilen pro Stunde (160 km/h) erreichte. Heute gehört Bentley zu VW.



1928 übernahm BMW die Fahrzeugwerke Eisenach. Ein Jahr später produzierte BMW sein erstes Serien-Automobil im Thüringischen Eisenach. Das Modell

legendär dafür, die besten Sportwagen zu bauen, die es zu ihrer Zeit für Geld zu kaufen gab. Der ursprüngliche Bugatti-Betrieb ging nach dem Zweiten Weltkrieg unter, aber die Marke erstand gleich

Wo haben die Logos auf den Autos ihren Ursprung:
symbole auf Haube und Deckel

1922 wurde aus den Bayerischen Flugzeugwerken die Bayerische Motor Werke - BMW. Das Logo stammt aus der Zeit als die Bayern Flugzeuge bauten und symbolisiert einen sich drehenden Propeller. 1916 Waren die Bayerischen Flugzeugwerke durch Fusion der Gustav Otto-Flugzeugwerke und der Karl Rapp-Flugzeugwerke in München entstanden. In Lizenz wurden Flugzeuge der Albatros Flugzeugwerke gebaut. 1923 wird das erste Motorrad gebaut.

hieß 3/15 PS bzw. DA 2 und war ein Lizenzbau des britischen Austin Seven. 1932 folgte dann der erste „echte“ BMW, der AM1 - für „Automobilkonstruktion München Nr. 1“

Ettore Bugatti verewigte seinen Namen auf den für Bugattis so typischen Kühlergrills. Bugatti gilt weltweit als eine der berühmtesten Automarken überhaupt und ist sicherlich die exklusivste französische Fahrzeugmarke der Automobilgeschichte. Die Firma war

zweimal wieder neu auf. Seit 1998 firmiert sie unter Volkswagen-Federführung. Obwohl in Italien geboren, gründete Ettore Bugatti seine Automobilfabrik in Molsheim im Elsass, das damals zum deutschen Kaiserreich gehörte und erst nach dem Ersten Weltkrieg zu Frankreich. Bugatti gewann den allerersten Grand Prix von Monaco.



...wird fortgesetzt.



Mercedes-Benz

citynah immer da!

Autohaus HERTEN

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Pkw: Aachener Straße 17-19 · 52349 Düren
 Lkw: Am Roßpfad 5 · 52399 Merzenich
 Ruf 0 24 21/95 49 0



Autorisierter Servicepartner der smart GmbH



Autorisierter Chrysler + Jeep Servicepartner der Chrysler Deutschland GmbH

www.citynah-immer-da.de





WHAUPT
... der Autolackprofi

- KAROSSERIEBAU-FACHBETRIEB
- AUTOLACKIERUNG & UNFALLREPARATUR
- DAIMLER-CHRYSLER-JAHRESWAGEN VERKAUF
- AUTOVERMIETUNG
- PROVINZIAL-PARTNERWERKSTATT
- ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9001:2000

GUTE LAUNE UND GUTER SERVICE

HABEN EINS GEMEINSAM:



SIE SIND IM PREIS ENTHALTEN!

IM GROSSEN TAL
AM LANGEN GRABEN 35
52353 DÜREN
TELEFON: 02421/87777
TELEFON: 02421/88666

UNFALL? WAS NUN?

WWW.AUTOLACKPROFI.DE

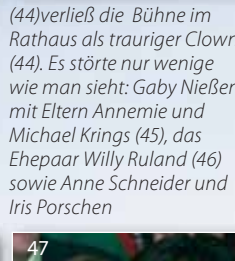


Für den guten Zweck muss man sich schon einmal abstampeln. Beim Herbstmarkt am Lenker, der Rikschas aus Jinjua unterwegs: Dr. Herbert Schmitt (1), Ewald Schmitz (2), Hans-Peter Nießen (3) - kein Verkehrsmittel scheint ihm fremd. Er fungierte als Stadtschreier: Manfred

Schall (4), Henner Schmidt (5) und Rolf Briscot. Abends merkten sie in den Beinen, was Rikschas-Fahrer leisten. Sie sucht Lesende - er schafft Lesende. Buchhändlerin Birgit Holtmann mit Bildhauer Jürgen Ebert (7) an der Lesenden in der Galerie Vetter, wo Ebert und Werke von

Klaus Fußmann zu sehen waren. Rita Vetter-Weschke begrüßte zahlreiche Gäste. So F. Toll (8), Dr. Stephan Kufferath Kassner mit Nabil und Anne Ariss (9), während der sitzende Junge (10) von

Jürgen Ebert das Geschehen verfolgt. Stefan Weschke mit Dieter Steinhart und Ruth Rommelshaim (11), Maria und Christian Schoeller (12) und Reinhold Gilsbach (13) interessierte die DÜRENER II-



Walter Birnbaum (29) hatte zur „Ladies Night“ ins Sporthaus Havlicek geladen. Es gab viel Information und einen guten Tropfen. Gesehen wurden: Sabine Tingart (30),

Stefanie Ritz und Sandra Koch (31) sowie F. Mies und Alexa Bach (33) und Annette Kufferath (33). Die Mädels von „times out“ (34) führten die sportliche Mode tanzend vor dabei führte Anika Linnert (35) durch das Programm.

Spaß bei der Gesellschaft am Abend auf Einladung der Stadtwerke: Michael Stangel und Heinrich Klocke (36), Dr. Detlef Rhodius (37), Sabine Heinrichs-Knab (38), Sibille Dichant und Thomas Scherten (39), Birgit und Rolf Lothmann (40), die



„Pottsäue“ Andrea Badey und Lioba Albus (41), Sia Korhau (42) und Herr Fröhlich (43). Daß Regierende mitunter als Narren gehen, ist bekannt. Daß Regenten aber als Clown gehen ist neu. Prinz Michael

(44)verließ die Bühne im Rathaus als trauriger Clown (44). Es störte nur wenige wie man sieht: Gaby Nießen mit Eltern Annemie und Michael Krings (45), das Ehepaar Willy Ruland (46) sowie Anne Schneider und Iris Porschen



lustrierte mehr als die Kunst. Sie gehören dazu: Margret und Robert Vetter (14), er vertrat die Politik, Karl-Albert Eßer (15), kam eigens aus Kreuzau F. Heidemann (16). Sie lauschten gespannt: Annemarie Bergsch mit Enkeltochter.

ihre Bilder im Schenkel-Schoeller-Stift in Niederau aus. Ehemann Helmut Plass (19) kümmerte sich um das Organisatorische, während Stephanie Krafft (20) Begrüßungsworte sprach. Immer etwas zu tuscheln: Alfreda Schiffer und „Kollegin“ Christel Schmitz (21). In der ersten Reihe: Hans Joachim

Thiem, Bürgermeister Larue, Raphael Schauerte und Damen (22) als interessierte Zuhörer. Opel Ferebauer celebrierte den neuen Corsa erst vor dem „Extrablatt“ auf dem Markt (23) und dann zum Probesitzen.

Es probierten: Heike Breinig mit Rico (24), Irmgard Pahsen (35). „Tolles Auto“ fanden ebenfalls die Eheleute Manuel Knobn (26), Gottfried Sigmund (27) und die Eheleute Becker (28).

Gabriele Plass (18) stelle



GERD SPIESS
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR ERBRECHT

PHILIPPSTRASSE 3 • DÜREN
TELEFON: 02421/44300



DRACHENFELS
D-E-S-I-C-N
Leonhard
Wolff
UHREN • SCHMUCK
IM QUETE HUTMACHER-WEISE
ZEHNHOFSTRASSE 1A • DÜREN
TELEFON: 02421/19424



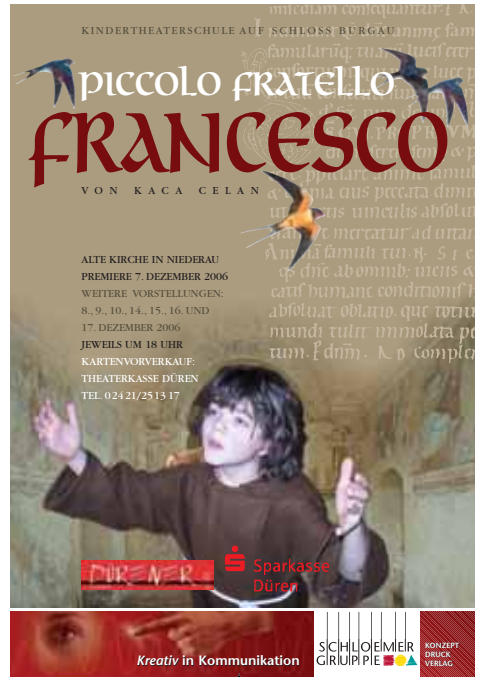
zippo
AUFENBERG + EISTEN
Kölnstraße 15 • Düren • 02421/14187

Franz von Assisi in alter Kirche

„Piccolo Frantello Francesco“ ist der Titel eines neuen Theaterstücks von Kaca Celan. Als zweite Aufführung im Rahmen der Kindertheaterschule auf Schloß Burgau wird das Stück einstudiert. Aufführungsort ist die alte Kirche in Niederau, die schon seit Wochen von dem Ereignis kündigt: Allerlei Getier wurde in den letzten Wochen an den alten Gemäuern als



Dekoration installiert. Premiere des Stücks ist Donnerstag, 7. Dezember. Weitere Aufführungen werden die Kinder jeweils am 8., 9., 10., 14., 15. und 16. Dezember zeigen. Eintrittskarten sind bei der Theaterkasse Düren, Tel.: 0 24 21/25 13 17 ab sofort erhältlich.



KINDERTHEATERSCHULE AUF SCHLOSS BURGAU
piccolo frantello FRANCESCO
VON KACA CELAN
ALTE KIRCHE IN NIEDERAU
PREMIERE 7. DEZEMBER 2006
WEITERE VORSTELLUNGEN:
8., 9., 10., 14., 15., 16. UND
17. DEZEMBER 2006
JEWELS UM 18 UHR
KARTENVORVERKAUF:
THEATERKASSE DÜREN
TEL. 024 21/25 13 17
DÜRENER Sparkasse Düren
Kreativ in Kommunikation SCHLOEMER GRUPPIE KONZEPT DRUCK VERLAG

„Die Dürener Illustrierte ist die einzige Zeitung, die ich wirklich komplett von vorne bis hinten lese.“
Jörn Poelderl - Peugeot-Händler an der Automeile



IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe von DÜRENER verpassen? Das stellen wir sicher! Bei Zahlung der Portokosten senden wir die DÜRENER gleich nach Erscheinen zu.

Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken in zusammen mit acht Briefmarken á 1,45 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: DÜRENER, Postfach 6204, 52333 Düren.

Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen!
Diesem Brief liegen acht Marken zu 1,45 Euro bei.
Senden Sie die nächsten acht Ausgaben DÜRENER bitte an:

Name: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____



„Die Kunterbunten“ nennt sich eine Theatergruppe in Rölsdorf, die im Saal Gohr am 16. und 17. Dezember insgesamt dreimal das selbst geschriebene Stück: „Eddi's Erfindung - Ist mir doch egal!“ aufführt.

Eddi ist begeistert. Sein „Egalisator“ funktioniert prima. Auf Knopfdruck kann er andere Menschen in den „Total-Egal-Zustand“ versetzen. Seine ständig meckernde Mutter ist plötzlich „totaaaal-cool“. Als Taschendieb Fritz Stibitz die Maschinerie in seinen Besitz gebracht hat spitzt sich die Lage bedrohlich zu... „Die Kunterbunten“ haben

sich vor über zehn Jahren zusammengetan. Entstanden ist das ganze im Kindergarten. Seitdem hat Rölsdorf seine eigene Theatergruppe, die jeweils zum dritten Advent den Vorhang hebt. Die Stücke schreiben die Mitglieder meistens selbst und der Erlös der Aufführungen kommt Kindern zu. Premiere ist Samstag, 16. Dezember um 16 Uhr. Sonntag am 17. Dezember gibt es zwei Aufführungen um 11 und 14³⁰ Uhr. Eintrittskarten sind bei „Augenblick-mal“ in Lendersdorf, Opel Ferebauer, Optik Oepen und der Tierarztpraxis Swenshon erhältlich.

Wir für Düren

Die diesjährige Weihnachtsgala des Vereins „Wir für Düren“ findet am 16. Dezember im Haus der Stadt statt. Mehr als 200 Künstler haben ihre Unterstützung zugesagt, um das Ereignis zu einem Erfolg zu machen. Der gesamte Erlös der Gala kommt in diesem Jahr der „Dürener Tafel“ zu.

35 Mitglieder der „Dürener Tafel“ versorgen regelmäßig 1500 Menschen mit Nahrungsmitteln. Die Idee, überzählige, aber noch einwandfreie und verwertbare Lebensmittel an bedürftige Menschen zu verteilen, stammt aus den USA. Die Dürener Tafel wurde 1997 nach einer Idee von Wera Hergersberg gegründet. Die erste Firma, die für diese Idee gewonnen wurde war die Firma Fuchs-Brot in Düren. Viele weitere folgten bald...

Eintrittskarten für die Weihnachtsgala gibt es zum Preis von 12 € im Haus der Stadt und an der Theaterkasse. Beginn ist um 19 Uhr.



SILVESTER ?



Der 31. Dezember ist seit dem Gregorianischen Kalender der letzte Tag des Jahres. Dieser Tag ist dem heiligen Silvester geweiht. Silvester war von 314-335 Papst unter dessen Pontifikat sich die Einführung des Christentums als Staatsreligion unter Kaiser Konstantin vollzog. Papst Silvester I. verstarb am 31. Dezember 335 in Rom. Mit Silvester verbinden sich Bräuche, Sitten und allerlei Aberglaube. In der Nacht zum Jahreswechsel geht es schon seit Urzeiten um die Abwehr von bösen Geistern. Geknalte, lärmende Umzüge mit verummten Gestalten, sollten diese fernhalten. Heutzutage wird dieser Brauch mit Feuerwerk vollzogen. Alleine in Düren und an der Rur werden Jahr für Jahr Knaller, Böller, Schwärmer und vor allem Raketen für knapp 100 000 Euro in die Nacht des Jahreswechsel gejagt.



Genauso wenig wegzudenken ist der Wunsch: „Ein gutes und gesegnetes neues Jahr!“ Im privaten Umfeld wünscht man sich dagegen meist „einen guten Rutsch“. Dabei hat der „gute Rutsch“ nichts mit einem „Hinüberrautschen“ ins neue Jahr zu tun. Der Ausdruck geht auf das hebräische Wort „rosch“ zurück, das „Anfang“ bedeutet, also den Beginn des neuen Jahres.

einem Glas Sekt zu und sagt „Prosit Neujahr“. Das Wort „Prosit“ ist lateinisch und bedeutet „es möge gelingen“. Anstoßen sollte man mit Sektgläsern übrigens nicht. Durch das CO² und die Flötenform des Glases klingen Sektgläser

nicht wie Weingläser und man würde schon gleich zu Beginn des neuen Jahres einen Mißton erzeugen. Hochkonjunktur haben in dieser Nacht Glücksbringer. Da es den Pfennig nicht mehr gibt, und ein Glückscnt bisher

unbekannt ist, sind es Kleeblätter, Glücksschweine oder Schornsteinfeger, Käfer und Hufeisen, die als Glückssymbole aus Schokolade, Marzipan oder zu Plätzchen gebacken im kommenden Jahr alles Ungemach fern halten sollen.

Sind dann die ersten Sekunden des neuen Jahres angebrochen, so prostet man sich auf den Parties mit



Portrait-, Baby-, Akt-, Hochzeits- & Reportagefotografie

ProFoto
Der schnelle Weg zum guten Bild
Hirschgasse 5 • 52349 Düren
Tel. 02421-17565



Was auch passiert.
Die Sparkassen-Altersvorsorge
passt sich Ihrem Leben an.

 Sparkasse
Düren

Die schönsten Dinge passieren oft unverhofft. Wie gut, dass die Sparkasse individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge bietet, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Schließlich sollte Ihre Vorsorge genauso flexibel sein wie Ihr Leben. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dueren.de